



'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 6

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 10. Februar 2017

Kabarett

Am **Sonntag, 5. März, 19.30 Uhr** (Einlass 19 Uhr) findet im Treffpunkt Stadtmitte eine Veranstaltung mit dem Kabarettisten Stephan Bauer statt.

Karten erhalten Sie ab sofort im Rathaus Zimmer 1.14 zu den üblichen Öffnungszeiten.

Kartenreservierung unter Tel. 943-292 möglich. Der Eintritt beträgt 14 €.

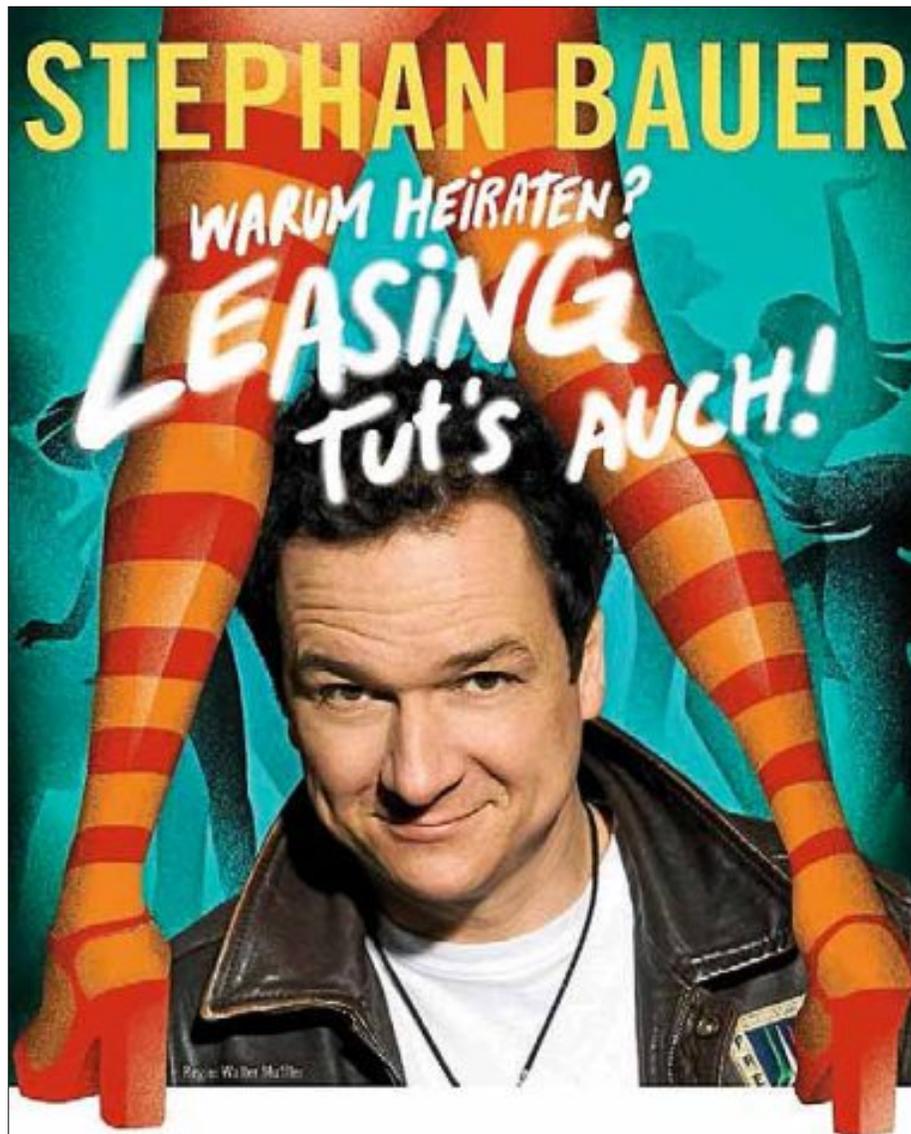
„Warum heiraten? - Leasing tut's auch!“

Nach 6 trostlosen Jahren als Single ist Stephan Bauer endlich wieder unter

der Haube. Und was für eine Granate! 25 Jahre alt, Traummaße, klug und selbständig:

Ein Sechser im Lotto. Trotzdem fühlt sich die neue Beziehung aber nur an „wie 3 Richtige mit Zusatzzahl“. Neben einer jungen Frau an der Seite fühlt sich **Mann** plötzlich steinalt und mopsig. Die alten Ausreden: „Ich habe ja einen Waschbrettbauch, aber der versteckt sich unter meinem Fett“ funktionieren nur noch mittelprächtigt. Jetzt ist Jungbleiben angesagt! Sei es auch nur,

PARTNERSTADT SAINT-LEU-LA FORET, FRANKREICH.
PARTNERSTADT MILLSTATT AM SEE, KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT ÜBER DIE EGERLÄNDER IN BADEN-WÜRTTEMBERG.



DIESE WOCHE

Sitzungen	2
Widerspruchsmöglichkeiten	2
Grundsteuer Fälligkeit	3
Stadtarchiv geöffnet	3
Veranstaltungskalender	5
Jahrgangsnachrichten	11
Notrufe	20
Apotheken-Notdienste	21

indem man sich eine Zahnsperre auf die Dritten machen lässt ... Auch der Alltag bringt das junge Paar an den Rand der Verzweiflung.

Flatrate-Saufen, Facebook und ausschweifende Sexphantasien bei ihr treffen auf Ruhebedürfnis, Bionahrung und Missionarsstellung bei ihm. „An apple a day keeps the doctor away“ erntet Unverständnis, denn „wer kann sich schon täglich einen neuen Computer leisten ...“ Bleibt die Frage, warum man sich eine Partnerin sucht, mit der man so wenig Gemeinsamkeiten hat.

Es ist eben der alte Konstruktionsfehler des Mannes: Der liebe Gott hat uns ein Hirn und einen Penis gegeben, aber nicht genug Blut um beide Körperteile gleichzeitig zu versorgen.

Lassen Sie sich diesen vergnüglichen Abend mit Stephan Bauer nicht entgehen.



Sitzung des Werksausschusses und des Ausschusses für Technik und Umwelt

Die nächste Sitzung des Werksausschusses und des Ausschusses für Technik und Umwelt findet am Dienstag, 14. Februar, im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt um **17 Uhr**.

Die Einwohner der Stadt werden hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- I. Werksausschuss
 1. Fortschreibung der Rohrnetzanalyse und -berechnung
 - Vorstellung der hydraulischen Überrechnung des Wasserversorgungsnetzes vom Juli 2016
 2. Bekanntgaben
 3. Anträge, Anfragen, Verschiedenes

II. Ausschuss für Technik und Umwelt

1. Einrichtung Krippe im Kindergarten Bismarckstraße 45
 - Vorstellung der Maßnahmen mit Kostenschätzung vom 18.1.2017 erstellt von Herrn Brauneisen, Freier Architekt
2. Sicherung und Umnutzung Pfarrscheuer (Drittelscheuer)
 - Erstellung einer Sonderausstellungsfläche "Heuboden" in der Drittelscheuer
 - Vorstellung der Maßnahmen mit Kostenschätzungen erstellt von Herrn Brauneisen, Freier Architekt
3. Haushalts- und Finanzplan 2017
 - Beratung der Anträge der Fraktionen
4. Arbeitsgruppe HOAI vom 31.1.2017
 - Neubau Mehrfamilienhaus Birkenweg und Bessarabiensstraße
 - Vergabe von Architektenleistungen
5. Parkplatzgestaltung am Friedhof Wendlingen
6. Bekanntgaben
7. Anträge, Anfragen, Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

Sitzung des Ausschusses für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung findet am Dienstag, 14. Februar, im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt um **20 Uhr**.

Die Einwohner der Stadt werden hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Haushalts- und Finanzplan 2017
 - Beratung der Anträge der Fraktionen
2. Annahme von Spenden
3. Bekanntgaben
4. Anträge, Anfragen, Verschiedenes

(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

Melderechtliche Widerspruchsmöglichkeiten

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten

der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Ein Widerspruch zu der jeweiligen oben genannten Datenübermittlung kann bei der Stadt Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der jeweilige Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.



Stadtverwaltung
Wendlingen am Neckar
Hauptamt - Bürgerbüro
Am Marktplatz 2
73240 Wendlingen am Neckar

O Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

O Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

O Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

.....
Vor- und Nachname

.....
Anschrift

.....
Geburtsdatum

.....
Unterschrift

RATHAUS AKTUELL

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

Grundsteuer 2017 wird zum ersten Mal fällig

Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 wurde durch Amtliche Bekanntmachung im Amtsblatt vom 5. Januar 2017 festgesetzt. Diese Bekanntmachung hat für alle Steuerpflichtigen, bei denen sich seit 2011 keine Änderung ergeben hat, den Grundsteuer-Jahresbescheid ersetzt. Ein Jahresbetrag über 30 € wird grundsätzlich in vier Raten jeweils zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zur Zahlung fällig. Wir erinnern hiermit alle Steuerpflichtigen, die uns noch keine Einzugsermächtigung erteilt haben, an die Fälligkeit der ersten Rate **15. Februar 2017**.

Bei Überweisungen durch die Bank bitte **unbedingt das Buchungszeichen angeben**.

Des Weiteren müssen wir darauf hinweisen, dass die Stadt verpflichtet ist, bei verspätet eingehenden Zahlungen **Säumniszuschläge und Mahngebühren** zu erheben.

Ersparen Sie uns und sich diese Maßnahme durch rechtzeitige Bezahlung der fälligen Rate oder erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung.

Wenn Sie sich am Einzugsverfahren beteiligen möchten, ist dies jederzeit möglich. Vordrucke erhalten Sie bei unserer Stadtkasse. Oder Sie füllen unseren Internet-Vordruck aus, den Sie auf unserer Homepage – www.wendlingen.de – über den Pfad: Rathaus & Service – Steuern – SEPA Einzugsermächtigung Stadtkasse finden.

Von luftigen Höhen und steilen Karrieren

Beeindruckende Einblicke in die Gutenberger Höhlen mit anschließendem Ausblick vom 902 Meter hoch gelegenen Aussichtsturm Römerstein, atemberaubende Flugkünste von Segelfliegern in luftiger Höhe, die Geschichte einer Mätresse, die zur Reichsgräfin wurde, oder der Blick hinter die Kulissen eines international erfolgreichen Elektrowerkzeugherstellers, dessen Wurzeln in einer Backstube lagen – das Programm, mit dem der Verkehrsverein Teck-Neuffen e.V. für die besonderen Reize seiner Region in diesem Jahr werben

möchte, ist außergewöhnlich vielfältig und reizvoll. Zusammengestellt wurde es von der Stadt Nürtingen, die das Jahr 2017 unter das Motto „Aufstiege“ stellt. In den vergangenen beiden Jahren organisierten die Städte Kirchheim unter Teck und Wendlingen am Neckar die „Wanderwochen am Albtrauf“ und „Kultur an besonderen Orten“.

Mit Aufstiegen verbindet man in erster Linie Wanderungen. Doch verbirgt sich gerade in Zusammenhang mit der Region am Albtrauf noch viel mehr dahinter. „Der Aufstieg von Bauerndörfern zu regional bedeutsamen Zentren, die Entwicklung kleiner Firmen zu Weltmarktführern, der Wechsel in eine höhere gesellschaftliche Schicht oder der Werdegang von Künstlern, deren Karriere hier eine entscheidende Wendung nahm: Die Themenpalette ist unglaublich reich an spannenden Geschichten und wir machen sie mit unserem Angebot erlebbar“, erläutert Oberbürgermeister Otmar Heirich, der momentan den Vorsitz des Verkehrsvereins Teck-Neuffen innehat.

Zwischen dem 1. März und 31. Mai locken zahlreiche Wanderungen, Führungen, Naturschauspiele, Ausstellungen, Kinofilme und eine Begegnung mit VfB-Kapitän Christian Gentner in die Mitgliedsgemeinden zwischen Köngen und Lenningen. Die landschaftlichen Reize werden unter anderem mit Wanderungen zur Märzenbecherblüte nach Owen auf die Sibyllenhöhle, auf den Vulkanberg Jusi bei Kohlberg, entlang der von Mörike beschriebenen „Blauen Mauer“ rund um Beuren oder zum Sonnenaufgang auf dem Mörikefelsen bei Weilheim ins rechte Licht gerückt. Die Geschichte der Vulkanschote Aichelberg und Turmberg können sich die Teilnehmer einer Rundwanderung buchstäblich erlaufen.

Die meisten Angebote sind familiengerecht zugeschnitten und die Treffpunkte überwiegend mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Einige Veranstaltungen können nur mit einer begrenzten Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Daher wird hier eine rasche Anmeldung empfohlen. Viele Angebote sind kostenfrei. Die Ein- und Ausblicke, welche die Teilnehmer erwarten, dürfen dagegen unbezahlbar sein.

Das Mitmachen und Erleben lohnt sich sogar doppelt, denn bei den Veranstaltungen werden Meldebögen verteilt. Wer diese ausfüllt und zurückschickt, hat die Chance auf zahlreiche attraktive Preise, darunter einen Gleitschirm-Tandemflug des Drachenflieger-Clubs Hohenneuffen.



Das Programm mit der Übersicht über alle Angebote liegt ab sofort im Bürgerbüro des Rathauses aus, kann bei der Stadt Nürtingen unter Tel. 07022 75-381, Mail: touristinfo@nuertingen.de bestellt oder im Internet unter www.albtrauf.de heruntergeladen werden.

Reisigverbrennungen

Reisigverbrennungen bitte bei der Stadtverwaltung, Sabine Maguhn, Zimmer 0.19, Tel. 943-270 anzeigen. Es darf nur unbehandeltes und trockenes Reisig verbrannt werden. Gras und Heu dürfen ebenso wenig verbrannt werden sowie alle Arten von Abfällen. Zur Wohnbebauung ist ein Abstand von 50 m einzuhalten, von Straßen 100 m und von Bundesautobahnen 200 m. An Sonn- und Feiertagen darf keine Verbrennung stattfinden. Das Feuer muss unter Beobachtung bleiben. Erst wenn die Glut vollständig erloschen ist, darf die Feuerstelle verlassen werden. Von selbst versteht sich, dass bei stärkerem Wind auf das Verbrennen, wegen der Qualm- und Rußentwicklung verzichtet wird.

Feuermachen im Wald nur an gekennzeichneten Feuerstellen

Mit den ersten Sonnenstrahlen beginnt die Zeit der Ausflüge ins Grüne, die auch gerne in den Wald führen. Wenn das Laub und das Holz trocken sind, ist die Waldbrandgefahr besonders groß. Schon eine aus Unachtsamkeit weggeworfene Zigarette kann zu einem Waldbrand führen. Noch größere Gefahren für den Wald verursachen selbst angelegte und nur notdürftig abgesicherte „wilde“ Grillstellen, die im Wald, oder in einem geringeren Abstand als 100 Meter zu diesem, angelegt werden. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Waldspaziergänger darum, Folgendes zu beachten:

Feuermachen im Wald ist in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober und an selbst angelegten Feuerstellen verboten. Auch das Grillen auf tragbaren Holzkohlegrills ist im Wald nicht gestattet, ebenso wie das Rauchen im Wald.

Stadtarchiv geöffnet

Ein Service des Kreisarchivs Esslingen und der Stadt Wendlingen am Neckar

Das Stadtarchiv Wendlingen am Neckar in der Brückenstraße 15 wird am

Mittwoch, 15. Februar

von 8 Uhr bis 12 Uhr

und von 13 Uhr bis 17 Uhr

zur Benutzung geöffnet sein. Facharchivare des Kreisarchivs Esslingen kümmern sich um Ihre Fragen zur Stadtgeschichte, Familien- und Hausgeschichte. Interessierte können sich vorab telefonisch beim Kreisarchiv Esslingen unter Tel. 0711 3902-2340 beraten lassen oder einen Termin vereinbaren.

Das Stadtarchiv ist regelmäßig jeden dritten Mittwoch des Monats geöffnet. Die nächsten Termine sind:

15. März, 19. April



Öffnungszeiten und Sprechzeiten öffentlicher Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar. Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr.
Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten
Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0151 57847591

Notrufe

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222

LOKALE AGENDA

Sitzung der Lokalen Agenda

Die nächste Sitzung der Lokalen Agenda findet am Montag, 13. Februar, 18.30 Uhr, im Treffpunkt Stadtmitte, Raum 02/8 statt.

Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen.

BÜRGER- SCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Arbeitskreis Asyl

Nächste

Sachspendenannahme

Unsere Kleiderkammer in der Neuburgstraße 22 hat wieder am Montag, 13. Februar von 9-11 Uhr geöffnet. Gesucht werden warme Jacken, Handschuhe und Schals für junge Männer.

Gerne können auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten vereinbart werden. Kontakt: Bekleidung@arbeitskreis-asyl-wendlingen.de oder unter Tel. 2726 oder Tel. 51970.

Engagierte gesucht

Im Arbeitskreis Asyl begleitet die Gruppe Anschlussunterbringung, Einzelpersonen und Familien auf ihrem Weg in eine erfolgreiche Integration. Wir freuen uns über weitere Engagierte, die unsere Arbeitsgruppe unterstützen möchten. Kontakt: anschluss@arbeitskreis-asyl-wendlingen.de

Café Multikulti

Ein Deutschlandquiz bei Café und Tee oder Hausaufgabenbetreuung mit einem Stück Kuchen. Jeden Dienstag von 15-18 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, unterstützt das Team Café Multikulti in ungezwungener Atmosphäre die Flüchtlinge in allen Bereichen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.arbeitskreis-asyl-wendlingen.de
<http://www.facebook.com/AKAsylWendlingen>
info@arbeitskreis-asyl-wendlingen.de

STANDESAMT

Geburten

Mia Kömpf, geboren am 16. Januar 2017 in Ostfildern.

Eltern: Simone Kömpf geb. Uhlmann und Mathias Kömpf, Wendlingen am Neckar, Ötlinger Strasse 15

Jonas Dean Scheufele, geboren am 28. Januar 2017 in Nürtingen.

Eltern: Susann Margot Edith Scheufele geb. Cellmer und Stephan Scheufele, Wendlingen am Neckar, Schwenkgasse 58

JUBILÄUM

Wir gratulieren zum Geburtstag

13.2.: Marta Sauter, Hochstattstraße 3, 85 Jahre; Ismail Durak, Bleicherstraße 29, 80 Jahre

15.2.: Alfred Eugen Rümmelin, Vorstadtstraße 39, 75 Jahre

16.2.: Barbara Kümmler, Albstraße 19, 85 Jahre; Ilse Helene Harksel, Bodelshofer Straße 102, 80 Jahre; Helmut Wack, Weinhaldenstraße 76, 75 Jahre; Helene Zelenak, Traubenstraße 14, 75 Jahre

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0711 9312-526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne

Nächste Abholung:

Bezirk I und II
am Mittwoch, 15. Februar

Abholung Gelber Sack

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am Freitag, 10. Februar

Abholung Papier

Nächste Abholung:

Bezirk I und II
am Donnerstag, 16. Februar

Abholung Restmüll

Nächste Abholung:

Bezirk I am Mittwoch, 22. Februar (2-wöchentliche Leerung)
Bezirk II am Mittwoch, 22. Februar (2- und 4-wöchentliche Leerung)

FUNDSACHEN

Katze zugelaufen

Beim Fundamt der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar wurde ein grau getigter Kater als zugelaufen gemeldet. Der Halter des Tieres wird gebeten, sich telefonisch mit dem Tierschutzverein Esslingen unter Tel. 0711 311733 in Verbindung zu setzen.

SUCHEN UND FINDEN

Secondhand-Börse

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus & Service > Bürgerservice > Rathausvordrucke > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

Couchtisch 73 x 73 cm, H 48 cm,
Bambus mit Glasplatte;
Stehlampe Chrom;
Gabehh Teppich,
rot/bunt, ca. 240 x 270 cm.
Tel. 07022 7397322

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei
WENDLINGEN AM NECKAR

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Weiterhin Bücherflohmarkt

Es kann weiterhin auf dem Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei gestöbert werden. Zu finden sind u.a. Romane, fremdsprachige Literatur, Bücher zu Heimatkunde, Literatur und Philosophie sowie Zeitschriftenhefte.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bis Donnerstag, 16. März

Ausstellung für Klein und Groß

Im Rathaus ist eine Ausstellung der besonderen Art zu sehen. Die Autorinnen Sabine Weidringer und Silke Kugler stellen die Figuren aus ihren Kindergeschichten vor. Für Kinder gibt es zusätzlich eine Rätselrallye. Die Vernissage findet am Sonntag, 11. Februar, 15 Uhr statt.

Bis Sonntag, 19. März

„Begegnungen“

In der Galerie, Weberstraße 2 stellen Ingrid Krüger und Margot Spuhler aus. Von Ingrid Krüger sind Aquarellmalereien zu sehen. Margot Spuhler fertigt Skulpturen aus Tonerde an. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr.

Donnerstag, 9. Februar

Kaffeetreff

Von 14.15 – 15.30 Uhr gibt es im Diakonieladen Wendlingen (Kirchheimer Str. 14) wieder Kaffee und Kuchen. Bewirtet wird durch Schüler der Anne-Frank-Schule.

Spieleabend

Gemütlicher offener Spieleabend im Treffpunkt Stadtmitte, MiT. Beginn 19 Uhr. Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbücherei, MiT.

Krimilesung „Todesstollen“ und die Realität der Arbeiter für S21

19.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum St. Georg, Bürgerstraße 4. Referenten: Manfred Bomm, Autor und Journalist und Peter Maile, Betriebsseelsorger für die Arbeiter von S21. Veranstalter: Ökumenische Erwachsenenbildung Wendlingen am Neckar und Buchladen im Langhaus.

**Samstag, 11. und
Sonntag, 12. Februar**

„Graf Richard lässt bitten“

Bestens unterhalten werden Sie bei dem neuen Stück von d'Unterboihinger Kulissaschiaber. Veranstaltungsort: Kath. Gemeindezentrum St. Georg. Karten für 12 € (ermäßigt 6 €) gibt es bei Sport Rappelle in der Unterboihinger Straße 25.

Samstag, 11. Februar

Winterfeier

Der Gesangverein Eintracht Unterboihingen lädt in den Treffpunkt Stadtmitte zur diesjährigen Winterfeier. Beginn 19.30 Uhr. Saalöffnung mit Bewirtung 18 Uhr. Eintritt 8 €, ermäßigt für Schüler und Studenten 5 €.

Sonntag, 12. Februar

Abendgottesdienst Horizonte

„Resonanz – Was wir zum guten Leben brauchen“. Mit Dr. Günter Banzhaf, Diakonisches Werk Württemberg, Stuttgart; Musik: Oboentrio der Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar mit E. Beier, E. Beyer und T. Loch sowie „dreiem“. 18 Uhr, Johanneskirche. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Jazz and more

Die Basement Big Band tritt wieder mit seiner Jazz and more Reihe auf. Zu Gast ist die Big Band Connection 74. Beginn 17 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte. Karten gibt es über die Büros der Musikschule (Tel. 51790 oder Köngen: 82451).

Donnerstag, 16. Februar

Vortrag: Chile II – von Santiago de Chile zur Atacamawüste

Es referieren Robert Moser und Gudrun Pahl. Um 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Eintritt 6 € inkl. Pausenimbiss.

Abendkasse. Veranstalter: Volkshochschule Wendlingen am Neckar.

Frau Holle in der Stadtbücherei

Das Figurentheater Martinshof 11 bot vor 170 Kindern aus Wendlinger Kindergärten eine wahrlich märchenhafte Inszenierung von „Frau Holle“. Die ruhige und dennoch fesselnde, mit Musikklängen untermalte Darstellung begeisterte ebenso wie die während des Stücks entstandenen Märchenwolffiguren – einfach ein ganz besonderes Theatererlebnis.



Vorlesezeit

Am Mittwoch, 15. Februar, lädt die Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder Kinder zwischen 3 und 5 Jahren zur Vorlesezeit ein. Gerhild Hämmerling liest diesmal die Geschichte „Alle Bitte-danke!“ von Nele Moost vor. Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

Neue Kinderromane (ab 9/10)

Baker, Matthew:

Diebe, Lügner und Helden wie wir

Auf der Suche nach dem Familienschatz erleben Nicholas, Zeke und Jordan gruselige und lustige Abenteuer; für Jungs.

Blyton, Enid:

Hanni und Nanni in New York

Hanni & Nanni dürfen zur Hochzeit ihrer Cousine nach New York reisen und erleben dort die Stadt. Aber mit dem Bräutigam ist doch etwas faul, oder?

Bohlmann, Sabine:

Wie ich Fräulein Luise entführte

Fräulein Luise gehört nicht in ein Pflegeheim, findet Greta. Also entführt sie sie. Auf ihrem Roadtrip nach Frankreich erleben sie tolle Abenteuer und finden neue und alte Freunde.

Cherry, Simon:

Eddy Stone und der Pirat in der Badewanne

Da Eddys Eltern keine Zeit haben, bringt er seine Ferien bei seiner Großmutter. Eines Morgens ist da plötzlich ein echter Pirat, und zwar der „Fiese Miese Olle McScholle“. Er erzählt ihm von einem großen Schatz!

Fanning, Kieran:

Schwarzer Lotus

Ein japanischer Diktator hat im 21. Jahrhundert fast die ganze Welt unterjocht. Die Geheimloge „Schwarzer Lotus“ leistet noch erfolgreich Wider-

stand. Hier werden Kinder und Jugendliche mit überirdischen Gaben als Ninja-Kämpfer ausgebildet.

Hunter, Erin:

Warrior Cats - Riesensterns Rache

Riesenschweif ist rastlos: Nachdem sein Vater verunglückte und seine Clangefährten den Tod nicht rächen wollen, beschließt er, das selbst zu tun – und findet auf seiner Suche neue Freunde.

Kaiblinger, Sonja:

Scarry Harry - Hier scheiden sich die Geister

Der neue Vorgesetzte von Sensenmann Harold hat strenge Regeln aufgestellt: u.a. dürfen sie nur noch für ihren Job ins Diesseits reisen, aber Otto braucht doch seine Hilfe!

Kent, Gabrielle:

Alfie Bloom - Jagd nach dem magischen Schlüssel

Seit der 11-jährige Alfie die Burg geerbt hat, ist es nie mehr langweilig. Richtig gefährlich wird es, als Eindringlinge einen Schlüssel suchen, der das Tor zu einer dunklen Macht öffnen könnte. 2. Band.

Mlynowski, Sarah:

Murks-Magie - Ein Stein kommt selten allein

Ist Norys Zickzack-Klasse Schuld daran, dass immer wieder alle möglichen Gegenstände in der Schule versteinert werden? Immerhin verzaubert sich Norys Freund Bax ständig zum Stein statt zur Katze. Teil 2.

Northrop, Michael:

Die Schatzjäger - Das Tal der Könige

Wenn Alex und seine Freundin Ren die bedrohlichen Todgänger verbannen wollen, müssen sie die „Verlorenen Sprüche“ finden. Im ägyptischen „Tal der Könige“ kommen sie ihrem Ziel näher, doch die heimtückischen Geister sind ihnen auf den Fersen. Teil 3. Ab 11.

Patterson, James:

Abenteuer am Nil

Die 4 Geschwister sind noch immer ohne Eltern. Auch im 2. Band begeben sie sich auf Schatzsuche, diesmal in Afrika und erleben dabei spannende Abenteuer.

Schmid, Thomas:

Die Wilden Küken - Mit Graffitipower!

Nach den Ferien ist die lässige Kira, eine Graffitikünstlerin, in Lillis Schule. Auch Ole interessiert sich leider für Kira. Aber zum Glück halten die Bandenmädchen zusammen und sind füreinander da; auch bei Liebeskummer.

Schmidbauer, Lea:

Auf der Suche nach Morgen

Als Ora, das Fohlen von Ostwind, von der ehrgeizigen Maria Kaltenbach auf einer Zuchtschau präsentiert wird, verschwindet es plötzlich spurlos. Werden Mika und ihre Freunde Ora finden? Band 4.

Schütze, Andrea:

Janne und Ida - Eine (fast) perfekte Ponyüberraschung

Janne und Ida wollen unbedingt ein Pony. Als die Feriengäste auf dem elterlichen Bauernhof ausbleiben, werden die Zwillinge im Internet für den „Traumponyferienhof Glücksklee“, nur woher sollen bloß die Ponys kommen?

Smale, Holly:

Der Star unter den Sternschnuppen

Das neue Schuljahr beginnt katastrophal: von Nick getrennt, Nat auf dem College und Toby unauffindbar. Kaum kehrt Harriet von einem Modelauftrag zurück, gehört sie plötzlich zu den beliebtesten Schülerinnen der ganzen Schule. Das muss mit einem riesigen Fest gefeiert werden. 4. Band.

Vogel, Maja von:

Die drei !!! - Flammen in der Nacht

Kim schließt Freundschaft mit einem syrischen Flüchtlingsmädchen, das in einer Wohngruppe im Nachbarhaus der Jülichs untergebracht wird. Aber dubiose Fälle von Vandalismus und Autoaufbrüche werden den Fremden angelastet und die Stimmung kippt. „Die drei !!!“ ermitteln.

Walliams, David:

Terror-Tantchen

Nach dem tödlichen Autounfall ihrer Eltern wird die 12-jährige Stella von ihrer abgrundtief bösen Tante festgehalten, die um alles in der Welt das Schloss Saxby Hall erben möchte. Wird Stella ihrer Tante Alberta entkommen?

Tipp der Woche

Leicht, Benedikt:

Blaukraut bleibt Blaukraut

300 witzige Zungenbrecher für Kinder.

MUSIKSCHULE

Jazz and more 2017

Auch in diesem Jahr präsentiert die Basement Bigband wieder ein interessantes Programm im Rahmen der Jazz and more Konzertreihe im Treffpunkt Stadtmitt am **Sonntag, 12. Februar, 17 Uhr**.

Waren in den Jahren davor immer ein oder mehrere Gastsolisten dabei, werden diesmal aus den eigenen Reihen Solisten aus allen Registern zu hören sein, vom Klavier über die Klarinette, Trompete, Posaune bis hin zum Schlagzeug. Unsere Sänger Franziska Gangl und Henric Renz runden das solistische Programm ab.

Durch die beiden Bandleader Martin Schmelcher und Thomas Nell kam der Kontakt zur Big Band Connection 74 aus Haigerloch zustande. Swingklassiker aber auch moderne und groovige Rock-, Jazz-, Soul- und Latin Titel ge-

hören ebenso zum Programm der BBC 74, wie auch viele Gesangstitel und Tanzmusik. Karten gibt es in den Büros der Musik-

schule in Köngen unter Tel. 82451 und Wendlingen am Neckar Tel. 51790 und an der Abendkasse. Saalöffnung ist um 16.30 Uhr.

der jeder weiterschreiben darf. Jeder so viele Sätze, wie er möchte. Während der Öffnungszeiten des Rathauses sind Schulkassen und Kindergartengruppen eingeladen, die Ausstellung zu besuchen und sich an dem Gewinnspiel zu beteiligen. Hierfür sollte vorher eine Anmeldung bei Birgit Thumm im Rathaus (Tel. 943-292) erfolgen.



Basement Bigband - Foto: Matthias Lukaseder

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am Mittwoch, 15. Februar: Gemüse Eintopf, Nachtisch. Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636. Der Mittagstisch kostet 5,80 €. Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.

AUSSTELLUNGEN

Ausstellung für Klein und Groß



Eine Ausstellung der besonderen Art kann derzeit im Rathaus besucht werden. Die Autorinnen Sabine Weidringer und Silke Kugler laden Klein und Groß ein, die Figuren ihrer Kindergeschichten kennenzulernen. Als besondere Attraktion der Ausstellung gibt es zusätzlich zu den Illustrationen an den Wänden eine Rätselrallye für Kinder ab der zweiten Klasse sowie eine Suchaufgabe für Kindergartenkinder und Erstklässler. Am Ende der Ausstellung winken den glücklichen Gewinnern zahlreiche Preise. Um den Bezug zu den Geschichten herzustellen, dürfen die Lösungsbogen in einen riesigen Apfel aus Pappmaschee geworfen werden. Er befindet sich neben einem Kummerkasten in Schneckenhäuserform, in den die kleinen

und großen Besucher ihre aufgeschriebenen oder aufgemalten Kümernisse stecken können. Denn bei einer der Hauptfiguren der Kinderbuchautorin Silke Kugler handelt es sich um die Schnecke Romy, die in ihrem Schneckenhäuser einen Briefkasten besitzt. Die **Vernissage am 11. Februar** wird Bürgermeister Steffen Weigel **um 15 Uhr** eröffnen, umrahmt von einer musikalischen Darbietung, die Marita Kneer mit Gesang und Gitarre beisteuern wird. Die kleinen und großen Besucher dürfen gespannt sein auf ein Kamishibai („Sönnchens Erdenreise“ ab 4 Jahren) von Silke Kugler um 15.30 Uhr und auf ein Theaterstück („Der kleine Paul“ ab 6 Jahren) von Sabine Weidringer um 16.15. Uhr. Hierfür sind vorab kostenlose Karten im Rathaus bei Birgit Thumm (Raum 1.14) erhältlich. Nach einem Rundgang durch die Flure des Rathauses können sie selbst an einem Maltisch kreativ werden oder sich mit Apfel-, Schnecken- und Schäfchenkekzen und Getränken stärken. Die Kinderbuchautorinnen freuen sich auf interessante Gespräche, in denen sie gerne aus ihrer Tätigkeit berichten werden. Wie kommen sie auf die Ideen? Wie lange dauert es bis zur Fertigstellung? Wird zuerst die Geschichte geschrieben oder zuerst die Illustration erstellt? Wer darüber hinaus noch seine Fantasie ausleben möchte, der kann seine schriftstellerischen Fähigkeiten in einem ausgelegten Buch mit leeren Seiten ausprobieren. Denn hier werden die großen und kleinen Besucher aufgefordert, eine Geschichte zu erfinden, an

DRK-Reisen

Der für Mittwoch, 15. Februar im Programm angekündigte Informationsnachmittag zu den DRK-Reisen fällt krankheitsbedingt leider aus.

Rosenmontagsball – Fasching im MiT

Überall sind die Narren los und auch im MiT wird die närrische Zeit gefeiert. Die musikalische Gestaltung des Nachmittags übernimmt Joachim Kilian mit Gesang, Keyboard, steirischer Harmonika oder Akkordeon. Sibylle Laubscher sorgt für Spaß und Bewegung. Feiern Sie mit – im Kostüm oder in „zivil“. Was zählt sind gute Gesellschaft und gute Laune. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Im MiT erhalten Sie im Vorverkauf einen Verzehrutschein im Wert von 1 €, der gleichzeitig ein Los für unsere Tombola ist. Es warten spannende Gewinne auf Sie. Der Eintritt zum Rosenmontagsball ist frei. Deshalb gibt es am 27. Februar keine Lose mehr. Montag, 27. Februar, Saalöffnung 14.30 Uhr, Beginn 15 Uhr, Raum: Großer Saal.

Origami im MiT

Origami trainiert die Feinmotorik, fördert die Konzentration und hält die „grauen Zellen“ auf Trab. Ingrid Gutjahr zeigt, wie es geht. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Material wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Montag, 13. Februar, ab 14 Uhr, Raum: MiT, EG. Voranmeldung im MiT, Tel. 6636.

Gefilzte Handpuppen

Rabe Socke, Kermit der Frosch, Wald-, Wasser- oder Feuerwesen. Wer kennt sie nicht die ausgedienten Socken, die als Handpuppen mit großem Mundwerk weiterleben. Nach dem gleichen Prinzip wird der Körper mit Hilfe einer Schablone gefilzt. Zotteln und Ohren und anderer Schmuck werden mit der Nadel angefilzt oder angenäht. Dienstag, 14. Februar, 19.30 bis 21.30 Uhr, Kursgebühr: 9 € zzgl. Material. Anmeldung bei Silke Heer, Tel. 53846. Raum: 02/9, 2. OG.

Einführung tibetisches Heilyoga

Die Übungen des Lu Jong (tibetisches Heilyoga) basieren auf der tibetischen Medizin. Sie können dazu beitragen, die physische, mentale und energetische Ebene ins Gleichgewicht zu bringen. Die Lu Jong Übungen sind einfach und können auch auf einem Stuhl sitzend praktiziert werden. Kursgebühr: 29 €. Mittwoch, 15. Februar, 19.15 bis 21.30 Uhr, Raum: 02/10, 2. OG. Anmeldung bei der Kursleiterin Ute Schaber, Tel. 07153 558105.

Im Anschluss an den Einführungskurs bietet Ute Schaber drei Aufbaukurse an, die auch einzeln gebucht werden können. Wenn Sie das Gesamtpaket buchen, bezahlen Sie für die Einführung und drei Aufbaukurse insgesamt 110 €.

Entscheiden Sie nach dem Einführungskurs, ob Sie weitermachen wollen.

RückenFIT – mit den grünen smoveyVIBRORINGEN

Es werden drei Kurse unterschiedlichen Niveaus angeboten. Es gibt keine Altersgrenze und keinen Fitnesslevel, jeder kann mitmachen. Kursleiterin Christine Lorenzani stellt jedem Kursteilnehmer für diesen Kurs smoveyVIBRORINGE zur Verfügung. Kursbeginn: 16. Februar, 6 Termine Kurs 1: 15 bis 16 Uhr. In diesem Kurs schwingen wir die meiste Zeit im Sitzen. Kurs 2: 16.15 bis 17.15 Uhr. Wir schwingen vermehrt im Stehen. Kurs 3: 18 bis 19 Uhr. Wir schwingen vermehrt im Stehen. Kursgebühr: 50 €. Raum: 02/10, 2. OG. Anmeldung bei Christine Lorenzani, Tel. 988584.

Trauercafé

Trauer ist der Weg, einen schweren Verlust zu verarbeiten. Im Gespräch mit anderen Trauernden können Sie für sich selbst Wege finden, wie Sie auf den Verlust in Ihrem Leben antworten möchten. Wir bieten Ihnen in Ihrer Lebenssituation einen Ort des geschützten Zusammenseins an, in dem Sie sich Zeit für Ihre Trauer nehmen können. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen mit Erfahrung als Trauerbegleiterinnen möchten Sie herzlich einladen, den Weg der Trauer ein Stück gemeinsam zu gehen. Ohne Voranmeldung. Die



Programmübersicht

Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Laufende Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 13.02.	14.00 Uhr	Origami im MiT (MiT/EG)
	14.00 Uhr	Offener Spielenachmittag (MiT/EG)
	14.30 Uhr	Stricklieseln und Häkeltanten (MiT/EG)
Dienstag, 14.02.	09.30 Uhr	ProjuFa-Frühstück; Vortrag von Marie Wendling: Fieber beim Kind (Kleiner Saal)
	15.00 Uhr	Englisch-Stammtisch (02/7, 2. OG)
	15.00 Uhr	Café Multikulti (Großer Saal)
	19.30 Uhr	Filzkurs: Handpuppen (02/9, 2. OG)
	19.30 Uhr	English Conversation Group – Evening (02/8, 2. OG)
Mittwoch, 15.02.	12.00 Uhr	Mittagstisch (MiT/EG)
	19.15 Uhr	Einführung in tibetisches Heilyoga (02/10, 2. OG)
Donnerstag, 16.02.	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (MiT/EG)
	14.30 Uhr	Trauer tut weh (02/9, 2. OG)
	15.00 Uhr	Rückenfit mit den SmoveyVibroringen (02/10, 2. OG)
	16.15 Uhr	Rückenfit mit den SmoveyVibroringen (02/10, 2. OG)
	18.00 Uhr	Rückenfit mit den SmoveyVibroringen (02/10, 2. OG)

Teilnahme ist kosten- und zwanglos. Nächstes Treffen: 16. Februar, Raum 02/9, 2. OG. Für Rückfragen Heide Mayer, Tel. 3472 und Renate Matrohs, Tel. 07022 210784.

Kalligraphie chinesischer Schriftzeichen

Eine Einführung

Die chinesischen Schriftzeichen sind einer der augenfälligsten Unterschiede der chinesischen Kultur zu unserer. Sie sind ein zentraler Träger der chinesischen Kultur und haben großen Einfluss auf andere Länder Südostasiens ausgeübt. So leiten sich Teile einer vietnamesischen Schrift, Teile der koreanischen und auch Teile der japanischen Schrift direkt von diesen Schriftzeichen ab. Xiaofan Wang-Neitzel gibt in diesem Kurs einen ersten Zugang zur Welt der chinesischen Schriftzeichen und zeigt, wie verschiedene chinesische Schriftzeichen kalligraphiert werden und erklärt, welche Bedeutung das jeweilige Schriftzeichen hat. Maximal 5 Teilnehmer, Kursgebühr: 24 €; Unkostenbeitrag für Material: 5 €. Kursbeginn Mittwoch, 22.2., 10 bis 11.30 Uhr. Termine: 22.2., 1.3., 8.3., 15.3. Anmeldung im MiT, Tel. 6636, Raum 02/7.

Handpuppe filzen

In diesem Filzkurs für Schulkinder wird eine Handpuppe gefilzt. Kursgebühr inkl. Material: 9 €. Freitag, 24. Februar, 16 bis 18 Uhr, Raum 02/9, 2. OG. Anmeldungen bei Kursleiterin Ellen Müller, Tel. 8960967 oder per Email an: elen326@aol.com.



'S BLÄTTLER

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262.

Internet: <http://www.wendlingen.de>,

E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048, www.nussbaum-medien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500,

uhingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Lebenslust durch Fasten

Einführungsvortrag

Der bewusste Verzicht auf feste Nahrung und Genussmittel – für einen bestimmten Zeitraum – reinigt den Körper und lichtet die Seele. Beim Fasten sammeln wir Energien, mobilisieren die Abwehrkräfte und werden wieder stark für Neues. Vom 11. bis zum 19. März bietet Edith Amtmann, UGB-Fastenleiterin, einen Fastenkurs an. Die Kursgebühr für den Kurs beträgt 79 €. Der Besuch des Vortrags ist kostenlos und verpflichtet nicht zur Teilnahme am Fastenkurs. Für Teilnehmer ohne Fastenerfahrung ist der Besuch des Einführungsvortrags allerdings Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs. Donnerstag, 2. März, 19.30 Uhr Raum: MIT/EG.

SOZIALE DIENSTE



Freie Plätze zur Qualifikation als Tagespflegeperson

Der Tageselternverein Kreis Esslingen e.V. sucht neue Tagespflegepersonen. Sie haben pädagogisches Geschick und Einfühlungsvermögen? Der Alltag mit Kindern bedeutet für Sie eine Bereicherung und eine positive Herausforderung? Oder Ihre eigenen Kinder sind inzwischen älter und Sie suchen nach einer neuen, interessanten Aufgabe, die sich gut mit Ihrer Familie vereinbaren lässt? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Kindertagespflege eignet sich besonders für Säuglinge und Kleinkinder, aber auch für Kindergarten- und Schulkinder, die ergänzende Betreuung benötigen. Die Betreuung kann im Haushalt der Tagespflegeperson, im Haushalt des Kindes als Kinderfrau oder in anderen geeigneten Räumen stattfinden. Die Betreuung durch eine Tagespflegeperson ist individuell auf die Bedürfnisse des Kindes und die Erfordernisse der Familie abgestimmt und bietet dem Kind einen familiären Rahmen, in dem es sich wohlfühlt.

Am 25. April beginnt in der Familienbildungsstätte in Kirchheim ein neuer Kurs „Vorbereitende Qualifizierung für Tageseltern“. An sechs Abenden und zwei Samstagen werden Inhalte rund um die Tageseltern Tätigkeit vermittelt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin beim Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Regionalabteilung Kirchheim, bevor Sie sich zu dem Qualifizierungskurs bei der Familienbildungsstätte Kirchheim anmelden. Ihre Ansprechpartnerin: Petra Nitsch, Tel. 07021 8072362, p.nitsch@tev-kreis-es.de

Ambulanter Hospizdienst

Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen
Arbeitsgemeinschaft Hospiz
Tel. 07021 920227, Handy-Bereitstellungsdienst 0172 7455294
www.hospiz-kirchheim.de

JUGENDHAUS

„Winterfest“

Das Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße und die Schulsozialarbeit haben Ende Januar gefeiert, und zwar mit den Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern, die sich im Jahr 2016 maßgeblich in der Jugendarbeit engagiert haben. Bei einem Fest letzte Woche mit Gästen in Abendgarderobe, einem Sektempfang, einem tollen Buffet (gegessen wurde in der Anne-Frank-Schu-

le) feierte man ausgelassen. Die über 90 Anwesenden, größtenteils Ehrenamtliche aus verschiedenen Bereichen des Jugendhauses (FiFeFo, WO?!Festival und KooperationspartnerInnen), diverser Schulkooperationen (Trainingsinsel, Lehrkräfte der Ludwig-Uhland-Schule und der Anne-Frank-Schule) und viele Ehemalige nutzten die Möglichkeit sich untereinander auszutauschen. Das Fest ist zugleich ein Dankeschön und ein Ansporn für alle nächstes Jahr noch einmal die gleiche Portion Engagement zu bringen. Das ganze Team freute sich (siehe Bild) über einen schönen Abend, bediente die Gäste und hofft, die Dagewesenen nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Auf dem Bild von links: Aksel (FSJ AFS), Denis und Katharina (beide FSJ JH), Eleni (FSJ SSA), Daniela Loës (Schulsozialarbeit), Petra Daberkow (Jugendhaus), Nadine (FSJ Schulbegleitung), Christof Georgi (Jugendhaus), Sarah Czerniejewski (Schulsozialarbeit).



FiFeFo 2017: Anmeldung startet

In den Osterferien startet die Kinderferienbetreuung in Wendlingen am Neckar für 36 Schulkinder von 6-12 Jahren. Vom **10. bis 13. April** heißt es wieder Spiel und Spaß den ganzen Tag im Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße. Es steht das forschende Lernen im Blickpunkt: Schwerpunktthema ist „Aus Alt mach Neu“. Dafür wurden die Ehrenamtlichen geschult und Firmen als PartnerInnen gewonnen. Die Betreuungszeiten sind täglich von 8 Uhr bis 16.30 Uhr. Frühstück und Mittagessen inbegriffen. In den Pfingstferien (Schwerpunktthema „Indianer“) findet eine weitere Woche FiFeFo (Firmenservice, Ferienspaß & Forschergeist) vom **6. bis 9. Juni** statt. Die erweiterten Betreuungszeiten gelten auch im Sommer (Themen sind „Märchen“ und „Mittelalter“). Das FiFeFo in den Sommerferien geht vom **31. Juli bis 11. August** (ohne Wochenende) und bietet Platz für **135 Schulkinder**. Es findet dieses Jahr

wieder im Bildungszentrum Am Berg (Mensa, Turnhalle, Schulhof, Ganztagschulräume, Pavillon) statt. Anmeldeformulare werden in den Schulen verteilt und es gibt sie beim Kreisjugendring Esslingen e.V. (Bahnhofstraße 19), bei der Stadt Wendlingen am Neckar (Bürgerbüro), im Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße und bei Blumen Eppinger. Die ausgefüllten Anmeldeformulare bitte bei der Stadt Wendlingen am Neckar, Zi. 1.14, Birgit Thumm abgeben.

PARTEIEN

Ortsverband Wendlingen



Bündnis 90/Die Grünen veranstalteten Baumschnittkurs

Mit einer regelmäßigen Pflege macht man sich nicht nur die Arbeit leichter, man kann auch mehr ernten. Er-

ziehung macht es leichter. So begann der Einstieg in den Nachmittagskurs. Neben einer Gegenüberstellung und Erklärungen zu früheren und heutigen Schnitttechniken zeigte Baumwart Fritz Pflughar auch, mit welchem Werkzeug man sich die Arbeit erleichtern kann. Nicht jeder ist heute mehr trittsicher im Baum, deshalb präsentierte er Geräte, die man lange ausfahren und vom Boden aus nutzen kann und damit Unfälle vermeiden helfen. Das stieß bei den Besuchern natürlich auf großes Interesse. Dann ging es an die Praxis. An Bäumen in jedem Alter zeigte Fritz Pflughar geduldig und ausführlich, wo und warum geschnitten werden muss. Besondere Freude machte dann natürlich, als jeder selbst Hand anlegen durfte. So ging ein sehr kurzweiliger und lehrreicher Nachmittag sehr schnell zu Ende.



VORTRÄGE

Schutz gegen Betrugsmasche

Am Donnerstag, 16. Februar, 18.30 Uhr lädt das DRK-Familienzentrum Nürtingen zu einem Vortrag ein: Fast täglich liest und hört man inzwischen vom sogenannten Enkeltrick, Abzocke am Telefon oder dubiosen Gewinnmitteilungen; insbesondere Senioren werden hier oft zum Opfer. Josef Edel, Sicherheitsberater für Senioren, zeigt anhand von zahlreichen Beispielen auf, wie man diesen Machenschaften vorbeugen kann und wie man sich im Ernstfall verhalten sollte.

Um Anmeldung wird gebeten (Teilnahmegebühr: 5 €); Tel. 07022 30409-60 (Mo & Mi 9 - 12 Uhr); E-Mail: info@drk-familienzentren.de, www.drk-familienzentren.de

KONZERTE

Frühjahrskonzert der Schwäbischen Bläserphilharmonie

Die Schwäbische Bläserphilharmonie Neckar-Teck gibt am 19. Februar unter Leitung von Paul Jacot ihr Frühjahrskonzert im Treffpunkt Stadtmitt. Saalöffnung ist um 17 Uhr, Konzertbeginn um 18 Uhr. Karten erhalten Sie an der Abendkasse.

Das Orchester hat für diesen Abend ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm ausgewählt. Nach der Eröffnung mit dem Stück „Invictus“ von Philip Sparke, wird das Orchester einen besonderen musikalischen Leckerbissen präsentieren. Konzertmeister Andreas Kerner, hauptberuflich Klarinetist beim Bundespolizeiorchester München, tritt als Solist mit dem „Clarinet Concerto“ des amerikanischen Komponisten Martin Ellerby auf. Das Werk bietet dem Solisten die Möglichkeit, die verschiedenen Klangfarben seines Instruments und sein technisches Können voll zur Geltung zu bringen. Den ersten Konzerteil beschließt ein Meilenstein der sinfonischen Blasmusik, Percy Aldridge Graingers „Lincolnshire Posy“. Der 1882 geborene Australier stellte verschiedene englische Volkslieder zu einem 6-sätzigen Gesamtkunstwerk zusammen. Im zweiten Teil des Konzerts präsentiert die Schwäbische Bläserphilharmonie mit der „3rd Symphony Op. 89“ eines der herausragenden Werke des international anerkannten Komponisten James Barnes.

Erleben Sie dieses abwechslungsreiche Programm mit großartiger Musik, die Schwäbische Bläserphilharmonie freut sich auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen zum Orchester finden Sie unter www.sb-neckarteck.de

WIRTSCHAFT AKTUELL

Fortbildung ist zunehmender Erfolgsfaktor bei Personalsuche und im Wettbewerb

Bewerbung für den Innovationspreis Weiterbildung 2017 ab sofort möglich

Ab sofort können sich kleine und mittelständische Betriebe aus dem Großraum Stuttgart um den Innovationspreis Weiterbildung bewerben. Zum zehnten Mal würdigen mit dieser Auszeichnung die Industrie- und Handelskammer (IHK) Region Stuttgart, die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) und die Handwerkskammer Region Stuttgart das Engagement von Unternehmen, die die betriebliche Weiterbildung ihrer Mitarbeiter mit wegweisenden Projekten unterstützen. Mit dem Wettbewerb möchten die Veranstalter die Möglichkeiten und Chancen der Qualifizierung von Beschäftigten sichtbar machen und so anderen Betrieben Impulse geben. Zur Bewerbung aufgefördert sind Firmen aus den Branchen Dienstleistung, Handel, Industrie und Handwerk, die ihren Unternehmenssitz in der Region Stuttgart haben. Die Bewerbungsfrist endet am **30. April 2017**. „Attraktive Weiterbildungsangebote ziehen gute Mitarbeiter an, qualifizieren diese entsprechend des betrieblichen Bedarfs und sichern so langfristig Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft

der Unternehmen. Dieser Einsatz der Betriebe ist unerlässlich, denn es ist für sie immer schwieriger freie Stellen zu besetzen: Bis zum Jahr 2030 fehlen in der Region Stuttgart pro Jahr durchschnittlich 63.000 beruflich qualifizierte Fachkräfte“, sagt Bernd Engelhardt, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Region Stuttgart. Auch angesichts der sich durch die Digitalisierung wandelnden Arbeitswelt werde die stetige Weiterbildung der Mitarbeiter unabdingbar. Die IHK informiert und berät Unternehmen zur Fachkräftesicherung und zu Möglichkeiten der betrieblichen Weiterbildung

(www.stuttgart.ihk.de/fachkraefte).

„Der verstärkte Einsatz von Robotern und die Verknüpfung mit dem Internet bringt für die Beschäftigten ganz neue Anforderungen. Weiterbildung ist deshalb ein zentrales Instrument, um den technologischen und sozialen Wandel zu gestalten. Die Firmen stehen vor der Aufgabe, dafür gemeinsam mit den Mitarbeitern geeignete Konzepte und Rahmenbedingungen zu schaffen“, erklärt Dr. Walter Rogg, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS). Ein Wegweiser zur betrieblichen Weiterbildung steht im Internet bereit unter www.wrs.region-stuttgart.de/wegweiser-weiterbildung.

Auch im Handwerk haben moderne, digitale Techniken Einzug gehalten. Ob 3D-Druck in der Zahntechnik, die ferngesteuerte Wartung von Sanitär- und Heizungsanlagen oder die elektronische Fehlersuche in Kraftfahrzeugen – die Innovationszyklen werden immer kürzer. Dies erfordert eine noch intensivere, kontinuierliche Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Wer da den Anschluss verliert, wird es auf Dauer schwer haben am Markt zu bestehen“, betont Thomas Hoefling, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. Die Kammer halte deshalb für ihre Betriebe ein breitgefächertes Unterstützungsangebot bereit. Angefangen von einer kompetenten Innovations- und Digitalisierungsberatung bis hin zu maßgeschneiderten Schulungsangeboten in ihrer Bildungsakademie in Stuttgart-Weilimdorf.

Aus allen fristgerecht eingegangenen Bewerbungen wählt eine Jury aus Wirtschaft, Wirtschaftsredaktionen und Wissenschaft drei Preisträger aus. Bevorzugt werden dabei Projekte ohne direkte öffentliche Unterstützung. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde statt. Die prämierten Projekte werden zudem auf der Website des Innovationspreises und in den Medien der Initiatoren vorgestellt. Der Wettbewerb wird unterstützt vom Deutschen Gewerkschaftsbund Region Nordwürttemberg.

Die Teilnahmebedingungen und Bewerbungsunterlagen stehen auf www.innovationspreis-weiterbildung.de. Weitere Informationen erhalten Interessenten außerdem bei der IHK Region Stuttgart, Tel. 0711 2005-1338, und bei den anderen Initiatoren des Preises.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

„Reden und Schweigen“

Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein.

Von **Freitag, 10. bis Sonntag, 12. März** lädt der Verband Katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien und Singles mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für jeden etwas zu bieten.

In diesem Jahr wird das Thema „Reden und Schweigen“ im Mittelpunkt stehen. Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, um sich auf dieses Thema einzustimmen, sich zu besinnen, mit sich selbst auseinanderzusetzen, oder sich in der Gemeinschaft zu erleben. Um einen guten Austausch zu fördern, gibt es eine Kinderbetreuung. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 120 €, für Kinder 40 €. Das dritte und weitere Kinder sind frei.

Bitte melden Sie sich bis zum **20. Februar** an bei der Geschäftsstelle des Verbandes Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 9791-117/118/176, E-Mail: vkl@landvolk.de

AUS DEM LANDKREIS



Landkreis Esslingen

Mitteilung

Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

Krähle für Museumsbackhaus gesucht

Im Freilichtmuseum in Beuren wird regelmäßig der Backofen des Backhäusles aus Esslingen-Sulzgries aus dem Jahr 1887 angeheizt. Damit in dem Backhäusle auch in der Saison 2017 „Weckle“ und Kuchen im Holzbackofen gebacken werden können, sucht das Museum gut abgelagerte, trockene „Krähle“. Krähle sind Reisigbündel. Heutzutage sind sie fast schon zu einer Rarität geworden.

Wer Krähle fürs Backhäusle hat, wird gebeten, sich im Freilichtmuseum in Beuren unter Tel. 07025 91190-0 (werktags) zu melden. Spenderinnen und Spender ist nicht nur der Dank vieler Museumsbesucher sicher, sondern während der gesamten Museumsaison 2017 auch der freie Eintritt ins Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen.

Freilichtmuseum Beuren, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Tel. 07025 91190-0, Telefax 07025 91190-10; aktuelle Informationen im Internet unter www.freilichtmuseum-beuren.de.

Gast- bzw. Pflegefamilien für jugendliche Flüchtlinge gesucht

Im Landkreis Esslingen befinden sich unter den untergebrachten Flüchtlingen auch unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Sie haben meist gefahrenvoll Tausende von Kilometern überwunden und hoffen auf eine bessere Zukunft. Für einige der jugendlichen Flüchtlinge wäre ein neues Zuhause in einer Pflegefamilie wünschenswert. Darum sucht der Pflegekinderdienst des Sozialen Dienstes im Landkreis Esslingen Pflegefamilien speziell für jugendliche Flüchtlinge. Die Jugendlichen sind meist zwischen 14 und 17 Jahren alt. Alle, die sich für diese anspruchsvolle Aufgabe interessieren, sind zu einer Informationsveranstaltung des Pflegekinderdienstes am Donnerstag, 23. Februar, 18 Uhr im Landratsamt Nürtingen, Europastraße 40, 3. Stock, herzlich eingeladen. In dieser ersten Veranstaltung sollen Themen erörtert werden, die im Zusammenhang mit der Aufnahme eines jugendlichen minderjährigen Flüchtlings stehen. Im Anschluss an diese Erstinformationsveranstaltung findet ein Vorbereitungskurs mit drei Abendterminen statt. Weitere Informationen sind beim Pflegekinderdienst des Landkreises Esslingen, Frau Pietsch, Tel. 0711 3902-2956, E-Mail pietsch.silvia@LRA-ES.de erhältlich.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1935/36 Wendlingen

Am Dienstag, 14. Februar treffen wir uns wie üblich um 14 Uhr an der Lauterschule zu einer kleinen Wanderung zum "Schützenhaus".

Jahrgang 1946/47 Wendlingen

Wir treffen uns am Donnerstag, 23. Februar ab 15 Uhr im Gasthaus zum Fass in Oberboihingen, wie immer mit Partner. Da wir das neue Jahresprogramm festlegen wollen, wäre eine zahlreiche Beteiligung schön. Für die Reservierung bitten wir um tel. Anmeldung unter Tel. 3850 bis zum 17. Februar.

VEREINE

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. Ortsgruppe Wendlingen



DLRG – Altpapierannahme - BRINGSammlung

Am Freitag, 10.2. und am Samstag, 11.2. führt die DLRG wieder eine Altpapierannahme auf dem Freibadparkplatz durch.

So können Sie uns helfen, es ist kinderleicht:

Sammeln Sie so viel Altpapier wie möglich und bringen Sie es als handliche Bündel oder in Kartons an die Container auf dem Freibadparkplatz. Dort, vor Ort sind unsere Helfer, um das Altpapier in Empfang zu nehmen. Selbstverständlich nehmen wir auch Pappe und große Kartonagen gern an. Die Container sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Freitag, 10.2. von 16 bis 18 Uhr
Samstag, 11.2. von 9 bis 14 Uhr

Wir würden uns freuen, wenn auch dieses Mal möglichst viele unserer treuen Sammler und Spender von dieser Möglichkeit Gebrauch machen und uns ihr Papier bringen und danken schon jetzt dafür.

Ein kleiner Service als Dankeschön: Wenn Sie etwas Zeit mitbringen, laden wir Sie gern zu einem alkoholfreien „Rotnasenpunsch“ ein.

Für Firmen und Personen, die besonders große Mengen haben:

Sie haben eine große Menge Altpapier und möchten uns damit unterstützen: Bitte rufen Sie rechtzeitig bei uns an, dann organisieren wir eine Abholung. **Tel. 3245**

Für gute Nachbarn: In Ihrer Nachbarschaft wohnen ältere Menschen, die zwar gern Papier für uns sammeln, es aber nicht transportieren können? Es wäre toll, wenn Sie dies übernehmen und diesen Nachbarn Ihre Hilfe anbieten. Für uns ist es natürlich noch besser, denn jedes Kilo ist für uns Unterstützung.

gesangverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.



Herzliche Einladung zur diesjährigen Winterfeier!

Zuerst werden der Männerchor, der junge Chor Acappella und die Damen des jungen Chores weltliche Stücke und Gospels zum Besten geben. Bekannte Stücke aus der Werbung werden Sie nach der Pause (mit Losverkauf) sicher wiedererkennen.

Die Eintracht freut sich auf Ihr Kommen.

Männerchor

Probe

Der Männerchor der Eintracht probt unter der Leitung von Helmut Grübel immer freitags um 19.30 Uhr im 1. OG, Vorspielraum im Treffpunkt Stadtmitte. Nächstes großes Event ist die Winterfeier am 11.2.

Junger Chor Acappella

Probe

Der junge Chor Acappella bereitet sich im Moment auf die Winterfeier am 11.2. vor. Ein Einstieg ist nach dieser Veranstaltung wieder möglich. Der junge Chor trifft sich unter der Leitung von Helmut Grübel immer montags um 19.30 Uhr, 1. OG, Vorspielraum im Treffpunkt Stadtmitte.

Kleintierzuchtverein e.V. Wendlingen



Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am Freitag, 24.2. laden wir um 19.30 Uhr zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung in unser Vereinsheim in Wendlingen ein.

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totenehrung, Bericht des 1. Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, des Wirtschaftsführers, der Rechnungsprüfer, der Zuchtware Kaninchen und Geflügel/Tauben, des Jugendleiters, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Jahresprogramm 2017, Neuaufnahme, Anträge und Verschiedenes.

Anträge und Vorschläge der Wahlkandidaten sind bis zum 17.2.

beim 1. Vorsitzenden abzugeben.

Klaus Speisekorn

1. Vorsitzender

Motorsportclub Köngen-Wendlingen e.V.



Jahreshauptversammlung 2017

Unsere 67. ordentliche Mitgliederversammlung findet am Samstag, 18.2., 19 Uhr statt.

Alle Mitglieder sind hierzu in den Vereinsraum der Fuchsgrube eingeladen. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

TOP 1: Feststellung der Stimmliste

TOP 2: Bericht des 1. Vorsitzenden

TOP 3: Bericht des Schatzmeisters

TOP 4: Bericht von Referenten

TOP 5: Bericht der Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes.

TOP 6: Wahlen

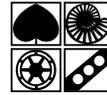
TOP 7: Anträge

TOP 8: Verschiedenes.

Anträge müssen spätestens bis zum 10.2., 19 Uhr in der Geschäftsstelle eingegangen sein:

Jan Henrik Alpers, Oberboiinger Straße 85, 73230 Kirchheim/Teck.

Museumsverein Wendlingen - Unterboihingen e.V.



Hauptversammlung

Unsere Hauptversammlung findet am Dienstag, 14.2., 19.30 Uhr im Hotel/Gasthaus Löwen in Unterboihingen statt.

Wir möchten alle Mitglieder auf diesen Termin heute schon aufmerksam machen und herzlich dazu einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Berichte der Fachwarte
 - a. Kassier
 - b. Kassenprüfer
 - c. Schriftführer
 - d. 1. Vorsitzender
4. Anträge und Verschiedenes

Neben allen Mitgliedern des Vereins sind interessierte Gäste herzlich willkommen.

Musikverein Unterboihingen e.V.



NELAU-Fasching

Am **23.2.**, dem schmutzigen Donnerstag, findet der alljährliche **Nelau-Fasching** des Musikvereins Unterboihingen statt. Veranstaltungsort ist die Rathaus-Tiefgarage in Wendlingen, Partybeginn ist um 18 Uhr, mit Barbetrieb. Der Eintritt ist frei. Zum närrischen Treiben spielen die Musikerinnen und Musiker des MVU in bewährter Manier auf. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein. Wir freuen uns schon heute auf zahlreiche närrische Gäste.

Musikverein Wendlingen e.V.



Aktion im Vereinsheim

Am **Sonntag, 19.2.**, laden wir Sie zum traditionellen schwäbischen Eintopf „Gaisburger Marsch“ ab 11.30 Uhr in das Vereinsheim an der Lauter in die Austraße 101 ein.

Der Name „Gaisburger Marsch“ soll daher rühren, dass im 19. Jahrhundert Stuttgarter Offiziersanwärter eine Vorliebe für einen kräftigen Ochsenfleischintopf mit Spätzle und Kartoffeln entwickelten, der in der im nahen Gaisburg (Stadtteil von Stuttgart) befindlichen Gaststätte „Bäckerschmiede“ serviert wurde.

Da die Offiziersanwärter auf dem Weg von der Berger Kaserne in dieses Wirtshaus eine gewisse militärische Marschordnung einhalten mussten, trug das Gericht letztlich den Namen „Gaisburger Marsch“.

Der „Gaisburger Marsch“ gilt als Lieblingsgericht des ehemaligen deutschen Bundespräsidenten Horst Köhler, der

es zu seinem Amtsantritt im Jahr 2004 mehreren tausend Gästen bei einem Mahl der Demokratie servieren ließ. Der Musikverein Wendlingen e.V. freut sich, viele Gäste zum Eintopfessen begrüßen zu können und wünscht heute schon einen guten Appetit.

NABU Köngen-Wendlingen



Schnittkurs - Pflege von Hochstämmen in Streuobstwiesen

In Zusammenarbeit mit „Onser Saft“ und der „Lokalen Agenda 21“ geben wir einen Schnittkurs unter Leitung von Fritz Pfleghaar zum Thema Hochstämme. Am **Samstag, 18.2., 13.30 Uhr** treffen wir uns an den **Reutewiesen**, die an der alten B 313 nach der Lackfabrik an der linken Seite liegt.

NaturFreunde Wendlingen e.V.



Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder, es ist wieder ein Jahr vergangen, deshalb möchten wir Euch am 11.2. zu unserer Jahreshauptversammlung einladen.

Beginn: 19.30 Uhr / Musikerheim Wendlingen

Tagesordnung:

Punkt 1: Begrüßung und Totenehrung

Punkt 2: Berichte

Punkt 3: Entlastungen

Punkt 5: Ehrungen

Punkt 6: Anträge

Punkt 7: Verschiedenes

Berg Frei

Achim Klein

Wandern

Wanderung

Am 12.2. treffen sich die Naturfreunde um gemeinsam den „Pfullinger Sagenweg“ zu laufen. Entlang des Rundweges bietet sich die Gelegenheit verschiedene Sagenfiguren, die der Pfullinger Holzsägekünstler Billy Tröge lebendig und phantasievoll umgesetzt hat, zu entdecken. Die Wegstrecke ist 5,5 km lang. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Treffpunkt ist um 12 Uhr am Naturfreunde Haus Wendlingen.

Berg frei

Steffi und Uwe

Radsportverein Wendlingen e.V.



Abt. Raddball

Heimspieltag Jugend U17

Mit Kampfgeist bespickt fand das Finale des U17-Nachwuchses in Wendlin-

gen einen spannenden Abschluss der Verbandsrunde. Für die Jugend-Mannschaft des RSV Wendlingen (Marvin/Sascha) gab es zwar keine Punkte, sie hielten den Gästen von der SG Lauterbach/Langenschiltach (1:3) und der SG Wehr/Öflingen (3:5) aber gut entgegen und nur Hardt gelang der größere Torerfolg gegen das Heim-Team (1:5). In der offiziellen Abschlusstabelle nimmt das RSV-Duo den 9. Platz ein.

Landesliga Staffel 2

Mit vollen 12 Punkten holte Wendlingen5 (F.Schmid/K.Welday) die maximale Punktzahl aus den vier Begegnungen. Nach den Ergebnissen Gärtringen 5:4, Böblingen 3:2, Reutlingen 3:2 und 5:0 stehen die RSVler mit 48 Punkten weiterhin auf Platz 2 direkt hinter Gärtringen.

Landesliga Staffel 3

Die SG Wendlingen/Reichenbach (S.Seeber/D.Villwock) holte ebenfalls alle Punkte gegen Hofen 8:1, SG Gärtringen/Schwaikheim 7:3, Söflingen 10:2 und 7:2. Mit 44 Punkten haben sie aktuell die Tabellenspitze erreicht.

Vorschau Samstag 11.2.: Heimspieltag der Schüler U15 um 15 Uhr in der Halle Im Speck, 2. Bundesliga in Stein um 14 Uhr, Bezirksliga in Schwaikheim um 18 Uhr.



Reha-Sport-Gesundheit e.V.

Rehabilitationssport - was ist das?

Reha-Sport richtet sich an Menschen, die auf Grund einer chronischen und immer wiederkehrenden Erkrankung Probleme in ihrem Alltag haben, ebenso an Menschen mit einer Behinderung.

Reha-Sport ist eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation - die positiven Auswirkungen auf die Gesundheit sind unumstritten.

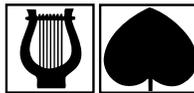
Reha-Sport ist gut für Ihre Gesundheit und hilft, dass es Ihnen besser geht. Sie treffen und bewegen sich mit anderen Menschen.

Reha-Sport ist gut zur Stärkung von Ausdauer und Kraft, Verbesserung von Koordination und Flexibilität, Verbesserung der Beschwerden, Aufwertung des Selbstbewusstseins, Hilfe zur Selbsthilfe.

Reha-Sport ist Gruppentraining mit max. 15 Personen über 50 Übungseinheiten und für die Dauer von 18 Monaten. Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

Wir bieten täglich Reha-Sport-Kurse an
Bei Fragen beraten wir Sie gerne unter:
Tel. 5025061, Sibylle Laubscher, Bahnhofstraße 74 (im Behr-Areal)
E-Mail: info@reha-sport-gesundheit.de
www.reha-sport-gesundheit.de
Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich!

Sängerbund Wendlingen e.V.



Mitgliederversammlung

Entsprechend der Satzung findet am **Freitag, 17.2., 18 Uhr** im Gasthaus Traube in Wendlingen die Mitgliederversammlung des Vereins statt. Dazu werden gemäß § 13 alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen.

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenken an unsere Verstorbenen
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Chorleiters
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache
8. Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Satzungsänderung; Passus „Wahlperiode des Vorsitzenden“
11. Neuwahlen
12. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern zur Behandlung oder Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung müssen mindestens 4 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Die Anschrift lautet:

Uwe Süßmann, Vorstadtstraße 91, 73240 Wendlingen am Neckar
Vorstand und Beirat

Schachverein Wendlingen 1947 e.V.

Nur Niederlagen

Am sechsten Spieltag der Bezirksliga unterlag Wendlingen I im Kellerduell gegen Dettingen/Erms I knapp mit 3,5 - 4,5 und rutschte wieder auf einen Abstiegsplatz ab. Als einziger Wendlinger gewann Kapitän Alexander Nicolai seine Partie. Die fünf Unentschieden von Hans Reule, Oliver Nicolai, Andreas Schott, Sergej Pelezki und Frank Ruprich reichten nicht für einen Punktgewinn.

Nur mit fünf Spielern angetreten unterlag Wendlingen III im Spiel der A-Klasse bei Altbach II mit 3,0 - 5,0 und bleibt Tabellenschlusslicht. Hans-Dieter Rück und Fabian Janschitz (kampflos) gewannen ihre Partien, Philipp Rilling und Thomas Thum erreichten an den Spitzenbrettern Unentschieden.

Auch Wendlingen IV hatte große Aufstellungsprobleme und ließ zwei Bretter unbesetzt. Am Ende gab es eine hohe 0,5 - 5,5 Niederlage bei der Mannschaft TSG Esslingen I. Manfred Kurz verhierterte mit seinem Remis eine totale Pleite. Die „Vierte“ verbleibt im Tabellenmittelfeld der B-Klasse.

Schützenverein Wendlingen e.V.



Rundenwettkämpfe Kreisliga

Am 2.2. in Köngen (Disziplin Luftgewehr Auflage). Kein Auswärtserfolg der

Wendlinger Schützen gegen die Spitzenschützen aus Köngen. Die Schützen der SGes. Köngen erzielten 1179 Ringe gegen den SV. Wendlingen mit 1112 Ringe. Die Wertungsschützen für den SV. Wendlingen waren: Herr Josef 288, Prucha Gerhard 288, Weinzettl Richard 271 und Bronner Gottfried mit 265 Ringe.

Am 5.2. in Holzmaden (Disziplin Kleinkaliber Gewehr liegend). Der Auswärtswettkampf war kein Erfolg für die Wendlinger Schützen. Die Schützen der SGI. Holzmaden2 erreichten 842 Ringe gegen den SV. Wendlingen mit 793 Ringe. Die Schützen die für den SV. Wendlingen in die Wertung kamen waren: Jautz Karl 266, Dürr Claudius 266 und Weinzettl Richard mit 261 Ringe.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Unterboihingen



Zwischen Bempflingen und Großbettlingen

Am Sonntag, 12.2. macht der Schwäbische Albverein Unterboihingen eine Nachmittagswanderung. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der Lindenschule. Mit dem PKW geht die Fahrt zum Sportplatz in Bempflingen, hier beginnt die Wanderung. Der Weg führt zuerst in Richtung Neckartenzlingen und weiter durch den Sauhag und den Viehwesen Richtung Großbettlingen. Nach Überquerung der K 1231 geht es weiter nach Kleinbettlingen und zurück zum Sportplatz Bempflingen, eine Einkehr ist hier vorgesehen. Zu dieser zweistündigen Wanderung laden die Wanderführer Edmund Frey und Helmut Ludwig alle Wanderfreunde und Gäste herzlich ein. Rückfragen sind unter Tel. 8683024 möglich.

Generalversammlung

Vor kurzem hatte die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins Unterboihingen zu ihrer jährlichen Generalversammlung in das TVU-Clubheim eingeladen. Gleich am Anfang begrüßte Vertrauensmann Hans Aldinger 30 Gäste und verlas die Tagesordnung. Er bat die Versammlung um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres. In seinem Bericht bedankte sich Hans Aldinger bei allen Helfern für die geleistete Arbeit im vergangenen Wanderjahr. Im vergangenen Jahr konnte Markus Reiser als neuer Wegwart gewonnen werden. Teilnahme an der Fronleichnam-Prozession und Sommerfest waren die Höhepunkte der Mitglieder. Bei der Mitgliederentwicklung der Ortsgruppe konnte der Abwärtstrend gestoppt werden, mit 180 Mitgliedern beginnt das Wanderjahr. Martin Kern verlas anschließend seinen Kassenbericht. Es konnte ein zufriedenstellendes Ergebnis beim Sommerfest erzielt werden. Auf Antrag von Kassenprüfer Günter Lutz wurde der Kassierer einstimmig von der Versammlung entlastet. Schriftführer Rainer Pluschys berichtete von den vier Ausschusssitzungen und legte die

Jahrgangsmappe 2016 vor. Wanderwart Matthias Quell hatte seine Statistik vorbereitet. 21 Wanderführer organisierten 22 Wanderveranstaltungen, davon zehn Halbtages-, acht Tageswanderungen und vier mehrtägige Veranstaltungen mit insgesamt 329 Teilnehmern. Vielen Dank an die aktiven Wanderer. Auch die Senioren hatten neun Veranstaltungen mit insgesamt 470 Teilnehmern durchgeführt. Einstimmig wurde der Vorstand auf Empfehlung von Jürgen Bettighofer von der Versammlung entlastet. Die alljährlichen Ehrungen finden an der 125-Jahr Feier im Juni statt. Den ersten Wanderpreis erhielt Dorothee Benz, als erster Wanderführer erhielten Josef und Patrick Knapp einen Gutschein. Mit einer Bilderschau des vergangenen Wanderjahres endete der harmonische Abend.



V.l.: Hans Aldinger, Patrick Knapp, Josef Knapp, Dorothee Benz Monika und Matthias Quell.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen



Diensteinteilung

Am Samstag, **11.3., 19 Uhr** laden wir die Mitglieder zur Diensteinteilung für die Bewirtschaftung unseres Vereinsheims ins Vereinsheim ein. Terminwünsche können vorab auch telefonisch bei Sabine du Bois unter Tel. 469699 angemeldet werden.

Wanderung zum Hohen Asperg

Die Ortsgruppe lädt am **Sonntag, 19.2.**, zu einer Wanderung nach Asperg ein. Wir treffen uns **um 8.55 Uhr** am Bahnhof Wendlingen Gleis 1, R-Bahn. Wir fahren mit der Bahn nach Asperg. Über den Hohen Asperg wandern wir zum Schellenhof zur Mittagseinkehr. Der Rückweg führt uns nach Markgröningen. Von dort aus fahren wir mit Bus und Bahn zurück. Die Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Auf eine zahlreiche Beteiligung freuen sich die Wanderführer Christl Baumgarten, Tel. 52494 und Bruni Mayer, Tel. 52680. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

**Skizunft
Wendlingen e.V.** 
www.skizunft-wendlingen.de

Aktuelles

Unsere Geschäftsstelle hat bis Ende der Saison jeweils donnerstags von 19 bis 20 Uhr geöffnet. Sie finden uns im

Gemeinschaftsbüro in der Brückenstraße 15 in Wendlingen am Neckar. Zu den Öffnungszeiten sind wir auch auf unserem Schnee- und Infotelefon unter 01522 8468441 erreichbar. Außerhalb der Geschäftszeiten sind wir unter info@skizunft-wendlingen.de erreichbar oder per Kontaktformular auf unserer neuen Homepage unter www.skizunft-wendlingen.de. Hier kann man sich auch zu all unseren Kursen und Ausfahrten anmelden und informieren.

24 h Sölden - die ultimative Après-Ski-Ausfahrt

Vergangenen Samstag stand unsere 24h-Après-Ski-Ausfahrt nach Sölden an. Wie sahen diese 24 Stunden aus? Ganz einfach: Abfahrt mitten in der Nacht, Ankunft am Gigijoch am Morgen. Tag zur freien Verfügung zum Ski- oder Snowboardfahren. Nach Einstellung des Liftbetriebs Wintersportgeräte am Bus einladen und dann ab zum Après-Ski. Rückfahrt um 22 Uhr, Ankunft zu Hause am frühen Morgen des Folgetages.

Klingt nach Stress, ist es auch ein wenig. Aber trotzdem war es einfach nur der Hammer! Das können wohl alle Ski- und Partybegeisterten bestätigen, die dem Ruf der Skizunft am letzten Samstag gefolgt sind. Unser frühes Aufstehen wurde morgens sogar noch mit blauem Himmel und Sonne belohnt. Das Wetter wurde mittags zwar schlechter, dafür hatten wir perfekte Pisten- und Schneebedingungen und konnten einen fantastischen Skitag genießen.

Fazit: Ein idealer Tag für alle, die es in der Partyhochburg so richtig krachen lassen, aber das Skifahren nicht vernachlässigen wollen.



Absage Kinderkurse Alb

Aufgrund der momentanen Wettersituation und des weggetauten Schnees auf der Alb werden unsere Kinderkurse in Ochsenwang am kommenden Wochenende, 11./12.2. nicht stattfinden können. Sollte diese Woche wider Erwarten noch der große Schneefall kommen, werden wir kurzfristig entscheiden und das dann auf unserer Homepage bekanntgeben. Eine weitere Gelegenheit für Kinderkurse auf der Schwäbischen Alb ist das Wochenende, 11./12.3.

Ladies Day goes Warth-Schröcken

Dieses Mal heißt es Donnerstag ist Ladies Day! Getreu dem Motto „Wir Frauen wollen einen schönen Tag uns gönnen, drum gehen wir Skifahren, wenn andere nicht können“ haben wir für den 16.2. wieder ein tolles Ziel für Euch ausgesucht: Es geht dieses Jahr nach Warth-Schröcken.

Mittlerweile ein richtig großes Skigebiet mit tollen Pisten und perfekter Präparierung.

Zusätzlich sonnige Langlaufloipen und Winterwanderwege für Nicht-Skifahrerinnen. FUNtastisch!

Los geht's um 5.30 Uhr am Freibadparkplatz Wendlingen, Rückfahrt nach dem Après-Ski gegen 19 Uhr.

Nun gibt es nur noch zu sagen: Anmelden und mitfahren, abschalten und entspannen, Skifahren und Spaß haben. Mädels, die Skizunft freut sich auf euch!

Ski & Fun Wagrain - Jugendfreizeit

Einmal Wagrain – immer Wagrain! Ihr habt keine Lust auf stressige Eltern in den Faschingsferien? Dann haben wir was für euch: Wir bieten euch eine actionsreiche Skiwoche in einem der größten Skigebiete Europas.

Wann findet es statt? 26.2. - 4.3. Wer darf mit? Wintersportbegeisterte Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren. Was bekommt ihr geboten? Ein Skigebiet (Ski Amadé) mit 280 Pistenkilometern, einigen Funparks und 3 Weltcup-Austragungsorten, das ihr mit unseren ausgebildeten Ski- und Snowboardlehrern unsicher macht.

Übernachtet wird in Mehrbettzimmern im Jugendhotel Markushof – natürlich direkt an der Piste! Dank All-inclusive-Verpflegung bleiben dort keine Wünsche offen. Abends sorgt unser erfahrenes Betreuersteam für ein abwechslungsreiches Programm.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



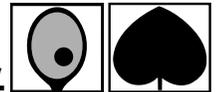
Wochenenddienste

Tel. 929392

Am 11. und 12.2.:

Stefanie Vogel, Katharina Zickner, Maria Münch, Lea Alisa Tertel, Sabine Puchta, Heidrun Eigenthaler, Nicole Bosch

Tennisclub Wendlingen e.V.



www.tc-wendlingen.de

Abt. Kids

1. FIFA-Junior-Open beim TC Wendlingen

Am 3.2. war es so weit – die 1. TCW FIFA-Junior-Open wurden um 19 Uhr angepfiffen. Das international besetzte Teilnehmerfeld mit 12 Spielern verschiedenster Herkunft (Italien, Deutschland, Russland, Köngen, Unterboihingen, Ötlingen und Wendlingen) wurde auf 3 Spielfeldern parallel ausgetragen. Bereits ab der Vorrunde bis zum Finale waren torreiche Begegnungen zu sehen. Die Stimmung war klasse. Auch die zahlreichen Zuschauer und Besucher der älteren Generation waren von dem „ausverkauften Haus“ begeistert. Auch die an diesem Abend angebote-

nen Köstlichkeiten aus der Küche erfreuten sich großer Nachfrage. Gegen 22 Uhr war dann das Finale zu Ende. Alle Teilnehmer erhielten Preise und Platzierungsurkunden.



Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Jahreshauptversammlung 2017

Die Jahreshauptversammlung findet am 24.2. um 19 Uhr im Vereinsheim statt. Einladung erfolgt satzungsgemäß 2x im Gemeindeblatt.

1. Bericht des Präsidiums
 2. Bericht des Vizepräsidenten Finanzen 2016
 3. Bericht der Kassenrevisoren
 4. Entlastung des Präsidiums und der Kassenrevisoren
 5. Wahlen
 6. Genehmigung des Haushaltsplans 2017
 7. Anträge und Verschiedenes
- Anträge sind bis 23.2.17 in der Geschäftsstelle zu melden.
Das TSV-Präsidium

Clubheim geöffnet

Am Mittwoch, 15.2. hat das Clubheim des TSV Wendlingen wieder zum Kaffeenachmittag geöffnet. Ab 14 Uhr stehen leckerer Kuchen und duftender Kaffee bereit.
Der TSV Wendlingen freut sich über jeden Besucher.

Fußball/Herren

Aktive/Herren

Auftakt zur Vorbereitung

Die aktiven Mannschaften des TSV Wendlingen haben am 30.1. das Training unter der Leitung der Trainer Björn Kluger, Frank Münchinger und das Trainerteam um Patrick Maier wieder aufgenommen und bereits einige schweißtreibende Einheiten hinter sich gebracht. Im Rahmen der Vorbereitung, in der drei bis vier Trainingseinheiten pro Woche angesetzt sind, werden auch verschiedene Testspiele durchgeführt werden, um gut vorbereitet in die kommende Rückrunde gehen zu können. Neben den spieltaktischen Aspekten wird unser Laufcoach Joachim Schubert die Mannschaft im athletischen Bereich auf Vordermann bringen. Insbesondere freuen sich die Lauterstädter über die zwei Neuzugänge Christian Schmitt und Christoph Blenke, die den Kader verstärken werden und sich bereits gut in die Mannschaft integriert haben. Darüber hinaus gibt es einige Langzeitverletzte wie Sascha Strähle und Christopher Amend, die mit dem Aufbautraining begonnen haben und der Mannschaft bald helfen können.

Die aktiven Mannschaften hoffen, dass alle Anhänger, Zuschauer und Sponsoren gut in das neue Jahr gestartet sind und freuen sich auf schöne Begegnungen im Stadion am Speck.

Testspiele der 1. Mannschaft:

So. 5.2: TSV Wendlingen – TSV Altdorf (15 Uhr)

So. 12.2: TSV Wendlingen – FV Plochingen (15 Uhr)

Di. 21.2.: FV Vorwärts Faurndau – TSVW (19.30 Uhr)

So, 5.3.: SC Urbach – TSV Wendlingen (14 Uhr)

Abt. Tischtennis

Landesliga Herren

VFL Kirchheim II – TSV Wendlingen II

9:0

Bedingt durch Verletzungen und Krankheit konnte man nur mit einer Rumpfmannschaft zum Nachbarschaftsderby bei den Teckstädtern antreten.

Die Lauterstädter gingen mit dem Aufgebot, Markus Zaiser, Mihael Guncic, Christof Barth, Heiko Russek, Hans Peter Kühn, Fritz Russek an die Platten.

Kreisklasse A-Gr.3-Herren

TSV Wendlingen 4 – TV Bissingen 3

9:2

Einen wichtigen 9:2 Heimerfolg konnte die Vierte des TSVW. im Spiel gegen Bissingen III einfahren. Mit diesem Sieg konnte man sich vom Tabellenende lösen. Das Aufgebot Thomas Stadel, (2:0); Wolfgang Eggebrecht, 2:0; Michael Kühn, (-); Peter Kleinschmidt, (1:0); Simon Krieg,(1-0); Burkhardt Schramm, (1:0), dazu die Doppel, Stadel/Eggebrecht, (1); Krieg/Schramm, (1).

Kreisklasse B-Herren

FV Plochingen II – TSV Wendlingen 6

4:9

Auch die Sechste konnte am Wochenende einen wichtigen 9:4 Erfolg in Plochingen feiern. Damit konnte man sich auch vom Tabellenende lösen.

Das Aufgebot: Rolf Aldinger (2:0); Michael Gruber (2:0); Freddy Wannewetsch (1:1); Franz Betz (1:1); Andre Kühn (1:0); Andy Encz (-), dazu die Doppel Wannewetsch/Betz (1); Aldinger/Gruber (1).

Vorschau: Am kommenden Samstag und Sonntag steigt die 1. Herrenmannschaft mit einem Doppelspieltag in die Rückrunde ein.

Am Samstag, 11.2. treten die Landeshauptstädter vom Sportbund II in der Sporthalle Am Berg an.

Am Sonntag, 12.2. muss man um 14 Uhr beim Traditionsverein SSV Reutlingen antreten.

Abt. Badminton

Rückrundenstart nicht gelungen

Gleich am ersten Spieltag des neuen Jahres hatte die 2. Mannschaft aufgrund Krankheit und Abwesenheit mit Spielermangel zu kämpfen. Glücklicherweise sprangen kurzfristig O. Kaiser und A. Wenzel ein, sodass die Mannschaft, wenn auch nur mit einer Dame, in Echterdingen antreten konnte. Während das Damen-Doppel kampflos an die Gegner, den TV Echterdingen II, ging, zeigten die Herren T. Ludwig/ P. Hansjosten und P. Aurenz/ A. Wenzel einen großen Kampfgeist und gute Ballwechsel, um die Spiele nach Hause zu holen. Leider war das Glück auf der gegnerischen Seite, welche jeweils im 3. Satz gewannen. Anders lief es bei T. Ludwig, welcher nicht locker ließ und durch eine starke Leistung sein Spiel gewann. O. Kaiser, P. Aurenz und P. Hansjosten konnten sich nicht durchsetzen. O. Kaiser/ A. Wenzel traten mit ordentlich Erfahrung im Gepäck an, unterlagen jedoch knapp in einem spannenden 3-Satz-Spiel.

Im zweiten Spiel gegen den TV Echterdingen war nichts zu holen. Hervorzuheben ist das Mixed O. Kaiser/ P. Hansjosten, welche in 3 Sätzen alles gaben und es dem Gegner nicht leicht machten. Dennoch stand am Ende eine enttäuschende 0:8-Niederlage.

Turnverein

Unterboihingen



Geschäftsstelle

Durch Veränderungen im Personal wird die Geschäftsstelle in den Monaten Januar und Februar vorerst freitagvormittags nicht geöffnet sein. Wir sind montags und mittwochs persönlich und telefonisch zu den üblichen Zeiten erreichbar, jederzeit gern auch per E-Mail unter geschaeftsstelle@tv-unterboihingen.de

Abt. Fußball

1. FC Frickenhausen II – TVU 1:7

Im ersten Testspiel gastierten die Rotweißen am Donnerstag letzter Woche beim Vierten der Kreisliga B5 und präsentierten sich dabei bereits in beängstigender Frühform. Der TVU zeigte sich im ersten Spiel nach der Winterpause sehr spielfreudig, war konsequent im Abschluss und ließ den Gastgebern quasi keine Chance. Die Tore für die Gäste erzielten Nicolas Herget, zweimal Jonas Pfisterer, Sebastian Krieg, zweimal Sebastian Beck und Dimitrios Georgiadis. Mit Philipp Zeller und Steven Klotz kamen zwei der drei Neuzugänge zum Einsatz und konnten auf Anhieb ebenso überzeugen, wie das bewährte Personal.

Vorschau: In den nächsten Tagen wird weiter getestet. Am kommenden Samstag, 11.2. geht es zum A-Ligisten TSV Weilheim II. Anpfiff ist um 15.30 Uhr. Weiter geht es dann am Mittwoch, 15.2., 19 Uhr beim TSV Notzingen und am Samstag, 18.2. spielt der TVU beim VfB Reichenbach.

Abt. Volleyball

Nur ein Wunder hilft

So hatte man sich den Samstag nicht vorgestellt: Im Spitzenspiel der Landesliga Süd musste die SG gegen den TSV Bad Saulgau eine deutliche und zugleich verhängnisvolle 0:3 Niederlage einstecken. Mit Abpfiff der Partie müssen die SGler ihre Titelräume jetzt wohl begraben.

Hoch motiviert reiste Christoph Sick mit seinem 11-Mann Kader in den Kurort. Doch mehr als ein kurzes Aufbäumen zu Beginn des Spiels war an diesem Nachmittag für die SG nicht drin. Geschwächt durch krankheitsbedingte Ausfälle musste sich die Mannschaft vom Gastgeber Saulgau die Grenzen des volleyballerischen Könnens aufzeigen lassen. „Wir haben im Angriff zu viele einfache Fehler gemacht und nie wirklich Druck aufbauen können“, so SG-Kapitän Michael Melzer nach dem Spiel. Zwar steigerte sich die Leistung der SGDU im zweiten Satz, wirklich gefährdet war der Erfolg der Saulgauer aber auch da nicht. So konnten die SGler nur noch Schadensbegrenzung betreiben und kamen am Ende immerhin auf 18 Punkte. Nach etwas über einer Stunde feierte der TSV Bad Saulgau den verdienten 3:0 Erfolg und die Eroberung der Tabellenspitze. Die SG um Trainer Christoph Sick rutschte nach der Niederlage mit einem Punkt Rückstand auf Platz Nummer 2. Jetzt heißt es, das Spiel erst einmal zu verarbeiten und zu analysieren. Wie phasenweise im Pokalspiel gegen den SV Fellbach 2, war auch in der Partie gegen den neuen Tabellenführer die Annahme ein Problem. Der Fokus im Training dürfte also in nächster Zeit vor allem auf diesem Element liegen. Denn mit Angreifen wie dem jungen Timo Metzenthin, der bereits für den VfB Friedrichshafen

spielte und Kadererfahrung mitbringt, muss sich die Mannschaft von Sick nicht verstecken. Leider reichen gute Einzelspieler nicht, um sich den Titel in der Landesliga zu sichern. Die Mannschaft in all ihren Teilen muss nach dieser Niederlage wieder zusammenfinden und die restlichen Spiele konzentriert angehen. Die Titelräume sind jetzt erst einmal auf Eis gelegt. Denn auch wenn die SGDU die restlichen Spiele gewinnt, ist bei der derzeitigen Konstanz die der TSV Bad Saulgau an den Tag legt nicht mit einem Ausrutscher zu rechnen. Um wenigstens den Relegationsplatz zu sichern, sollte am kommenden Sonntag im Spiel gegen den TV Rottenburg 3 ein Sieg her. In der Volksbank Arena in Rottenburg kämpft die SGDU ab 15 Uhr um 3 Punkte und hofft auf einen glücklicheren Ausgang als am Samstag. (leh)

Für die SG im Kader: Babinger, Benz, Dokla, Frank T., Hommel, Hummel, Kiedaisch, Krenn, Melzer, Metzenthin, Scheibe

SG H2

Keine Verletzen und keine Unfälle bei Hin- und Rückfahrt. Das ist das positivste was die SG H2 über den vergangenen Spieltag berichten kann. Den Gastgebern von TV Bopfingen reichten gute Aufschläge um gegen die stets unglücklich agierende Mannschaft der SG Herren 2 deutlich zu gewinnen. Bei den nun folgenden Spielen muss sich das Team wieder deutlich steigern um Platz 3 zu halten.

Für die SG spielten: Jens Mäbert, John Reuße, Uwe Schmidt, Frieder Neukamm, Andreas Ratzkowski, Mark Morbach, David Weckler, Joachim Busch, Jan May und Felix Deuschle

Abt. Jugendvolleyball

U20 bei den Bezirksmeisterschaften

Ende Januar ging es für die männliche U20 der Spielgemeinschaft Unterboihingen/Dettingen nach Cannstatt, um die beste Mannschaft des Bezirks auszuspielen. Im ersten Spiel gegen den Gastgeber agierte das Team noch zu verschlafen und konnte seine Chancen nicht nutzen, gegen den späteren Turniersieger verlor man mit 0:2.

Besser machte es die SG gegen den ASV Botnang. Die druckvollen Angriffe der Gegner konnten gut entschärft werden und selber baute man genügend Druck auf, um das Spiel mit 2:0 zu gewinnen. In einer Wiederholung des letztjährigen Final-Matches traf das Team um Kapitän Reuße im Halbfinale auf den TSV Ellwangen. Gegen die deutlich erfahreneren Spieler von der Ostalb hatte man keine Chance, trotz solider Leistung konnte man hier keinen Satz gewinnen. Im Spiel um Platz 3 war im Team dann die Luft raus. Ohne Ersatzspieler merkte man die gespielten Sätze und zog gegen die TSG Eislingen den kürzeren.

Die Jungs aus Unterboihingen und Dettingen mussten sich mit einem 4. Platz begnügen, konnten phasenweise aber zeigen was in ihnen steckt. (jh)

Es spielten: J. Busch, D. Göpferich, J. Jauch, J. Reuße, F. Schmid, J. Wengert, Trainer Hommel

Abt. Tischtennis

Damen Verbandsklasse

TV Unterboihingen - SG Bettringen 8:1

In kompletter Besetzung punkteten die TVU-Damen gegen den Tabellenletzten aus Bettringen überdeutlich. Nur das Doppel Rieth/Braun musste sich im Entscheidungssatz geschlagen geben und lieferte den Ehrenpunkt für die Gäste. In den Einzeln behielt der TVU in drei 5-Satzspielen die Oberhand. Es spielten Simone Schüle (2), Kerstin Rieth (2), Monika Braun (2), Tina Heidinger (1), sowie die Doppel Schüle/Heidinger (1), Rieth/Braun.

Herren Bezirksklasse

TSV Frickenhausen - TV Unterboihingen 9:6

Schade, dass die TVU-Herren mit zwei Mann Ersatz antreten mussten. Es fehlten die Nummer 1, Gabor Roth, und Gerhard Weiland. Man hätte dem Tabellenweiten aus dem Täle sicher ein Bein stellen können. Es spielten Alexander Braun (1), Rainer Braun (1), Ralph Rippl (2), Matthias Großmann (1), Patrick Knapp, Jascha Hommel, sowie die Doppel R.Braun/Großmann (1), A.Braun/Rippl, Knapp/Hommel.

weitere Ergebnisse:

Herren Kreisklasse B:
TSV Deizisau - TV Unterboihingen II 7:9
Herren Kreisklasse C:
TTF Neuhausen/F.IV - TV Unterboihingen III 1:9

Abt. Jugendtischtennis

Jungen U15 Kreisklasse

TSV Neckartailfingen - TVU I 6:2

Das Gefühl, die Gejagten zu sein, musste die erste Jungenmannschaft des TV Unterboihingen als Herbstmeister am vergangenen Wochenende zum ersten Mal spüren. Von den übermotivierten Gegnern aus Neckartailfingen wurde die Mannschaft völlig überrascht und musste somit ihre erste Saisonniederlage einstecken.

Es spielten: Colin Binder, Samuel Prokein, Can Islami (1), Timo Zeininger, sowie die Doppel Prokein/Binder (1) und Islami/Zeininger.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenische Nachrichten

Nachmittagsakademie unterwegs Besuch in der Samariterstiftung am Montag, 20.2.

In Nürtingen kennt man das Dr. Vöhringer-Heim als eines der großen Häuser der Altenpflege. Vielen ist aber nicht bekannt, dass dahinter die Samariterstiftung als eine der großen Diakoni-

schen Träger mit über 60 Häusern und Einrichtungen an 27 Standorten in Württemberg steht mit insgesamt ca. 2.600 Mitarbeitenden. Und nicht nur das: in Oberensingen ist die Hauptverwaltung des Unternehmens, und damit ein wichtiger Steuerzahler und Arbeitgeber für die Stadt Nürtingen. Dazu gehört die Stiftung ZEIT FÜR MENSCHEN, die gegründet wurde, um die Lebensqualität für Menschen mit Beeinträchtigungen zu verbessern. Die biblische Geschichte des barmherzigen Samariters ist Leit-schnur für das Unternehmen.

Seien Sie Gast im Park und der Hauptverwaltung der Samariterstiftung und schauen Sie hinter die Kulissen eines Unternehmens, das sich um Menschen in den Grenzbereichen des Lebens sorgt. Eine Kaffeepause ist vorgesehen. Ein Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen wird erbeten. Eingeladen sind alle Interessierten.

Treffpunkt: 15 Uhr, Oberensingen Schloßweg 1, Eingang Hauptverwaltung
Anmeldungen bis spätestens Do., 16.2. bitte an Diakonin Elisabeth Schoch-Fischer Tel. 07022407258 oder schoch-fischer@evkint.de

**Abendgottesdienst Horizonte
„Resonanz - Was wir zum guten Leben brauchen“**

Wir sind als Menschen auf Resonanz angewiesen. Es tut uns gut, wenn uns jemand zuhört, wenn wir uns verstanden fühlen, wenn wir Freud und Leid teilen können. Resonanz erleben wir besonders da, wo etwas ins Schwingen kommt. Das kann eine beglückende Begegnung sein, eine schöne Musik, ein faszinierendes Naturerlebnis. Es kann uns genauso beim Beten, Meditieren oder Singen widerfahren. Dann fühlen wir uns berührt und getragen und in unserem Leben bereichert. Wo Resonanz ausbleibt, erfahren wir die Welt als kalt und stumm.

Und unser Leben verarmt und wird bitter. In seiner Ansprache entfaltet Dr. Günter Banzhaf das Thema „Resonanz“ anhand des Forschungsansatzes, den der Soziologe Hartmut Rosa in seinem gleichnamigen Buch entwickelt hat. Der Referent ist evangelischer Pfarrer und war vor seiner kürzlichen Pensionierung im Diakonischen Werk Württemberg tätig.

Die Musik im Gottesdienst, der am Sonntag, 12.2., 18 Uhr in der Wendlinger Johanneskirche beginnt, besorgen ein Oboentrio der Musikschule Köngen/Wendlingen mit Elisabeth Beier, Elena Beyer und Tabea Loch

sowie die „Horizonte“ - Traditionsband „dreiem“. Parallel wird eine qualifizierte Kinderbetreuung angeboten. Anschließend besteht wie immer Gelegenheit, bei Getränken und Gebäck noch etwas zu verweilen und sich über das Erlebte auszutauschen.



Dr. Günter Banzhaf

Vorbereitung Weltgebetstag

Am Freitag, 3.3., findet um 19.30 Uhr der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Eusebiuskirche statt. Zu einem ökumenischen Vorbereitungstreffen wird zwei Wochen vorher am Freitag, 17.2., 19 Uhr in die Eusebiuskirche eingeladen. Alle Interessierten, die gerne im Gottesdienst mitwirken wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Das Weltgebetstagsland 2017 sind die Philippinen.

Weltgebetstag 2017

„Ist das denn fair?“ Herzliche Einladung zum Vorbereitungsabend für den Weltgebetstag!

Wir treffen uns am 15.2., 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Oberboihingen. Diesmal gibt es nur einen - diesen - Vorbereitungsabend! Herzlich willkommen dazu. Das Partnerland sind die Philippinen.



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WENDLINGEN AM NECKAR

www.evk-wendlingen-neckar.de



Eusebiuskirche

Sonntag, 12.2., Septuagesimä
9.30 Uhr Gottesdienst (Biedenbach)



Johanneskirche

Sonntag, 12.2., Septuagesimä
18 Uhr Horizonte-Gottesdienst
Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik „Ökumenische Nachrichten“

Bauprojekt neues Gemeindezentrum
Weitere Informationen rund um das Bauprojekt finden Sie auch auf unserer Homepage www.evk-wendlingen-neckar.de unter dem Menüpunkt „Bauprojekt Gemeindezentrum“.

Aktuell

Dienstag, 14.2.

18.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey, Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Freitag, 17.2.

19 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
Am Freitag, 3.3., findet um 19.30 Uhr der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Eusebiuskirche statt. Zu einem ökumenischen Vorbereitungstreffen wird zwei Wochen vorher am Freitag, 17.2., um 19 Uhr in die Eusebiuskirche eingeladen. Alle Interessierten, die gerne im Gottesdienst mitwirken wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Das Weltgebetstagsland 2017 sind die Philippinen.

Samstag, 18.2.

16.30-17.30 Uhr Abgabe Kuchenspenden für die Vesperkirche, Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Herzliche Einladung in die Vesperkirche!

Vom 29.1. bis 19.2. öffnen sich wieder die Türen der Vesperkirche im Martin-Luther-Hof, Jakobstr. 17 in Nürtingen. Täglich gibt es eine warme Mahlzeit mit Suppe, Hauptgang und Obst zum Nachtisch. Eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen laden zum Verweilen ein. Zum symbolischen Preis von 1 € können Sie täglich ab 11.30 Uhr an der Kasse einen Essensbon erwerben, über Spenden freuen wir uns. Ebenfalls können Sie zum regulären Preis von 6 € an der Kasse Gutscheine erwerben, die Sie verschenken können. Die Vesperkirche ist in der Zeit vom 29.1. bis 19.2. täglich geöffnet von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr, Essensausgabe ist von 12-14 Uhr. Nähere Informationen zu den Gottesdiensten in der Vesperkirche und zum Kulturprogramm entnehmen Sie bitte den Informationsflyern oder der Homepage www.vesperkirchen-landkreis-esslingen.de

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag

17.45 Uhr Jungbläser
Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

18-19 Uhr, Unterstützungsfonds Senfkorn, 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 6.3.17.

19.45 Uhr Kantorei
Leitung: Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

Dienstag

16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Leopard“, Leitung: Yvonne Hoffelner, Julianna Mainx
16.45 Uhr Kinderchor „Kleine Spatzen“ (ab 4 Jahren, mit/ohne Eltern)
Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

17.30 Uhr Kinderchor „Große Spatzen“ (1.-2. Klasse)
Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
18 Uhr Pfadfinder-Sippe „Luchse“, Leitung: Yannik Knapp
18.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey, nächster Termin: 14.2.
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates, 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 7.2.17
19.45 Uhr Pop-/Gospelprojektchor

Mittwoch

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
16 Uhr Konfirmandenunterricht
17-18.30 Uhr Sprechstunde „LiSa“ - Unterstützungsfonds für Flüchtlinge, 4. Mittwoch im Monat.
Nächster Termin: 22.2., Ort: Diakonieladen Kirchheimer Str. 14, Hintereingang von der Küferstraße her.
17 Uhr Kinderchor Lerchen (3.-4. Klasse)
Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
17.45 Uhr Jugendkantorei (ab 5. Klasse)
Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
18.30 Uhr Jugendposaunenchor, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883
19 Uhr Literaturkreis, Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Mi. im Monat
19.45 Uhr Posaunenchor, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883
19.30 Uhr Bastelkreis, Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726, 2. + 4. Mittwoch im Monat

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde, 2-wöchentlich, nächster Termin: 23.2., Kontakt: Ursula Köhler, Tel. 929921
19 Uhr Frauentreff, jeden 3. Donnerstag im Monat, Kontakt: Edeltraut Rudolph, Tel. 3324, Anni Horeth, Tel. 7872

Freitag

17 Uhr Pfadfinder-Sippe „Schnee-eule“. Leitung: Mareike Bennink, Marie Schramm, Felix Wenzel.
16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Füchse“
Leitung: Daniel Bennink, Tel. 0157 82345474

Bürozeiten und Ansprechpartner

Pfarrbüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar
Im Städtle 6
Im Pfarrbüro arbeiten Angelika Eppinger und Martina Mang.
Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 7220, Fax 929310

Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannewetsch (Pfarramt Nord)
Im Städtle 6, Tel. 7220
E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)
Zollernstr. 5, Tel. 7280
E-Mail: pfarramt.sued@evkwn.de
Pfarrer Buchmann ist für längere Zeit krankgeschrieben. Deshalb hat der Kir-

chengemeinderat entschieden, dass bis auf Weiteres Gottesdienste entweder in der Eusebiuskirche oder der Johanneskirche stattfinden. Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannewetsch übernehmen Vertretungsdienste wie Konfirmandenunterricht, Geburtstagsbesuche, Bestattungen, Andachten usw.

Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)
Uhlandstr. 2, Tel. 6881
E-Mail: pfarramt.ost@evkwn.de

Kirchenpflege

Zollernstraße 5
Kirchenpflegerinnen
Elke Hahn (Kindergarten und Personal)
Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de
Di. 8.30 - 11.30, Do. 8 - 11 Uhr
Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)
Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de
Termine nach Vereinbarung.

Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1
Termine nach Vereinbarung
Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr,
Tel. 54447,
E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker

Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631,
E-Mail: bicheler@evkwn.de

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Haußmann,
Tel. 929885,
E-Mail: e.haussmann@pc-wendlingen-zizishausen.de,
Homepage:
www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienstleitung

Anja Zeitler, evangelisches Pfarrbüro
Oberboihingen, Nürtinger Straße 9,
Tel. 07022 61020,
E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de
Sprechzeiten freitags, 10 - 11 Uhr.

Hausmeister/-in

ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1
Elisabeth Piringer, Tel. 51154
Johanneskirche
Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Diakonieladen Wendlingen

Kirchheimer Str. 14, Tel. 967058-5
Mo. und Do. 14 - 17 Uhr,
Di. und Fr. 9.30 - 12.30 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

Sonntag, 12.2., Septuagesimä
10.45 Uhr Gottesdienst (Biedenbach)



www.kolumban.de



Kirche St.Kolumban

Freitag, 10.2., Scholastika

15 Uhr Eucharistiefeier
in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 11.2., Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 6. Sonntag im Jahreskreis als Narrenmesse in St. Kolumban, mitgestaltet vom Jugendchor und den Nelau-Hexen, anschließend findet vor der Kirche ein Umtrunk statt.

Sonntag, 12.2., 6. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterensingen.
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban, Kindergottesdienst im Gemeindezentrum im Assisisaal.
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Fasching mit Kindergarten im Grund Köngen.
11 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.
17 Uhr Bußgottesdienst für Eltern der Kommunionkinder in St. Kolumban.

Dienstag, 14.2., Cyrill und Methodius

9.30 Uhr Krabbelgottesdienst in St. Kolumban.
14.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Taläcker.
15.30 Uhr Gottesdienst im Haus im Park.
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Mittwoch, 15.2.

18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
18.30 Uhr Abendgebet Köngen.

Donnerstag, 16.2.

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Freitag, 17.2., Sieben Gründer des Servitenordens

15 Uhr Eucharistiefeier
in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 18.2., Mariensamstag

10 Uhr bis 12 Uhr Beichttag der Kommunionkinder in der Dreifaltigkeitskirche.

14 Uhr bis 17 Uhr Beichttag der Kommunionkinder in St. Kolomban.
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 7. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolomban (Rosemarie Maier).
außerordentlicher missio-Sonntag

**Sonntag, 19.2.,
7. Sonntag im Jahreskreis
außerordentlicher missio-Sonntag**
9 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolomban.
10.30 Uhr Eucharistiefeier Königen.
11 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche.

Rosenkranzgebet
In St. Kolomban täglich (außer samstags) um 17 Uhr, an Tagen mit Abendmesse um 18 Uhr.

Beerdigungsdienst:
Montag 13.2.: Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann, Dienstag 14.2.: Dekan Paul Magino, Mittwoch 8.2.: Gemeindefereferentin Regina Seneca, Donnerstag 16.2.: Dekan Paul Magino, Freitag 17.2.: Vikar Daniel Heller.

Nächste Tauftermine:
Sonntag, 5.3. (Taufvorbereitung 14.2. und 24.2. im Gemeindezentrum Königen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
Sonntag, 2.4. (Taufvorbereitung 8.3. und 16.3. im Gemeindezentrum Königen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).

Der Eine-Welt-Laden
Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15–18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil
Verkauf donnerstags von 14.30–15.30 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11.

Wir sind gerne für Sie da.
Paul Magino, Dekan
Kerstin Binder, Sekretärin
Gabriele Greiner-Jopp, Gemeindefereferentin
Monika Grohmann, Kirchenmusikerin
Susanne Hepp-Kottmann, Pastoralreferentin
Daniel Heller, Vikar
Gabriele Jäger, Kirchenpflegerin
Regina Seneca, Gemeindefereferentin
Christa Strambach, Kirchenmusikerin
Irmgard Straub,
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Stefanie Walter, Pastoralassistentin

Sie erreichen uns:
Katholische Kirchengemeinde St. Kolomban
Wendlingen-Unterboihingen
Kirchstr. 2/1
73240 Wendlingen
+49 7024 920910
+49 7024 9209199 (Fax)
kirchengemeinde@kolomban.de
Unser **Pfarrbüro ist geöffnet** von Montag bis Freitag von 8–11.30 Uhr und am Donnerstag von 16–18 Uhr.

Das **Büro der Kirchenpflege** ist am Dienstag von 9–11 Uhr besetzt oder Sie vereinbaren einen Termin.
IBAN DE87 6115 0020 0048 9023 80.
In **seelsorgerlichen Notfällen** erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Telefonnummer +49 170 9041776.
Besuchen Sie uns unter www.kolomban.de und www.guterhirte.eu

Kindergottesdienst am 12.2.
Um 9.30 Uhr beginnen wir den Gottesdienst im Assisi-Saal des katholischen Gemeindezentrums, Eingang Kindergarten Schlossstraße. Gemeinsam werden wir singen, beten und eine Geschichte erleben, wie Gott die Menschen begleitet. Herzliche Einladung an alle Kinder bis zur 3. Klasse mit ihren Eltern oder Großeltern!

Krabbelgottesdienst am 14.2. in St. Kolomban
Gerne dürfen die Kinder verkleidet kommen, wir freuen uns auf euch.

Seniorenfasnet
Die Kirchengemeinde St. Kolomban lädt alle, die Spaß an der Fasnet haben, am Mittwoch, 15.2. ab 14.30 Uhr zum Seniorenfasching in das Gemeindezentrum, Bürgerstr. 4, ein. Das „Chörle“ des Frauenbundes gestaltet das Programm. Für gute Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Erstkommunion:
Bußgottesdienst für Eltern**
Am Sonntag, 12.2., findet für die Eltern der Kommunionkinder ein Bußgottesdienst in St. Kolomban um 17 Uhr statt. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Für die Zeit des Gottesdienstes bieten wir eine Kinderbetreuung im Gemeindezentrum St. Georg (Bürgerstr. 4) an.

Erstkommunion: Beichttag der Kinder
Am Samstag, 18.2., findet für die Kommunionkinder die Erstbeichte statt. Die Kommunionkinder aus Oberboihingen beginnen um 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche, es endet gegen 12 Uhr im Gemeindehaus (Friedhofstr. 1). Die Kommunionkinder aus Wendlingen beginnen um 14 Uhr in der Kirche St. Kolomban, es endet gegen 17 Uhr im Assisisaal des Gemeindezentrums St. Georg (Schloßstr. 20).

Fastenkalender 2017
Mit Aschermittwoch am 1.3. beginnt die Fastenzeit. Der Fastenkalender des **Hilfswerks Misereor** begleitet uns durch diese Zeit. Im Mittelpunkt steht Burkina Faso – eines der ärmsten Länder der Welt. Texte und Bilder erzählen vom Erfindergeist und den kreativen Ideen der Bauernfamilien für ihre Landwirtschaft. Der Kalender richtet sich besonders an Erwachsene. Für die Kinder gibt es eine Kinderfastenaktion (www.kinderfastenaktion.de). Aus Burkina Faso kommen übrigens die begehrten Flug-Mangos, die wir seit Jahren um Fronleichnam herum zum Verkauf anbieten.
Sie erhalten den Kalender nach den Gottesdiensten in der Sakristei oder im Pfarrbüro (Öffnungszeiten s.o.) für 2,50 €.



Fasnet
Ihr Lieben Narren Groß und Klein, wir laden Euch zur Fasnet ein. In Kolomban geht's zu verrückt, die Nelau-Hexen sind verückt. Um 18.30 Uhr der Beginn, am Samstagabend, das macht Sinn Die Narrenzunft mag das gut leiden, lädt ein, ein wenig da zu bleiben. Wir freun uns auf ein volles Haus, wenn's närrisch bunt geht - ein und aus!



Generalversammlung 2017



Ein bewährtes Team

In der ab vergangenen Jahr nun jährlich stattfindenden Generalversammlung trafen sich am 18.1. viele Sängerinnen und Sänger. Berichte von Vorstand und KassiererIn sowie ein Ausblick auf das kommende Chorjahr durch die Chorleitung Monika Grohmann eröffneten die Sitzung. Verbunden war dies alles mit einem Dank an alle Sängerinnen und Sänger und alle die an verschiedenen Positionen und Ämtern im Chor tätig sind. Nach den einstimmigen, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen getätigten Entlassungen von Vorstandsteam, Kassiererin, Ausschuss und Rechnungsprüfern wurde in diesem Jahr im vierjährigen Turnus der Vorstand und Ausschuss neu gewählt. Da es keine Vorschläge oder Anmeldungen für neue Kandidaten gab und sich alle Mitglieder von Ausschuss und Vorstandsteam erneut zur Wahl stellten, wurden diese in offener Abstimmung, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen für weitere vier Jahre gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an. Das Vorstandsteam: Irene Kreiner und Thomas Schönberner. Der Ausschuss: Renate Aldinger, Marliese Bauer, Werner Bauer, Petra Guttman, Ulrike Kretzschmar und Konrad Steiner. Die Rechnungsprüfer: Dorothee Benz und Beate Forcht
Danke an Dekan P. Magino für seine Teilnahme und Moderation unserer Generalversammlung (ts)



Frauenfasnet beim KDFB
„Wehe wenn sie losgelassen“ ist dieses Jahr das Motto der Frauenfasnet des KDFB. Immer eine Woche vor dem

Rosenmontag lädt der Katholische Frauenbund närrisch gestimmte Frauen zum alljährlichen Fasching ausschließlich für Frauen ein. Für Stimmung sorgt traditionell das Chörle, das wieder ein bunt gemischtes Programm bestehend aus lustigen Sketchen, Liedern und Faschingsmusik auf die Füße gestellt hat. Am **Montag, 20.2., 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum St. Georg im Kolumbansaal ist es wieder so weit. Saalöffnung ist um 19 Uhr.



Centrum Leben Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Ohmstraße 1

Sonntag, 12.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Impuls und Kinderbetreuung

Montag, 13.2.

6 Uhr Frühgebet

Donnerstag, 16.2.

9 Uhr Bibelstunde und Gebet

Freitag, 17.2.

19.30 Uhr Kleingruppe
19.30 Uhr Alphakurs
Thema: Warum starb Jesus?

Kontakt: Pastor Thorsten Krochmann,
Tel. 0711 50463160 oder Büro: 8685720



**Neuapostolische Kirche
Wendlingen**

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 12.2

10 Uhr Übertragung Gottesdienst aus Kulmbach mit Stammapostel Schneider

Donnerstag, 16.2.

20 Uhr Gottesdienst in Wendlingen

Interessierte sind immer herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.nak-kirchheim.de



**Evangelische Freie Gemeinde
Wendlingen/Köngen e.V.**
Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Freitag, 10.2.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen
für Kinder von 5 – 8 Jahre
Kontakt: Fam. Seifert, Tel. 07022 49051

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

für Kinder von 9 – 12 Jahre
Kontakt: Fam. Muncke, Tel. 805362

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Kontakt: Tobias Waizenegger,
Tel. 07022 3039809

Sonntag, 12.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

18 Uhr Hauskreis junge Erwachsene 1,

Köngen
Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

Montag, 13.2.

18.30 Uhr Hauskreis

junge Erwachsene 2, Köngen

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

Mittwoch, 15.2.

20 Uhr Hauskreis 3, Köngen

Kontakt: Fam. Zeeb, Tel. 54361

Donnerstag, 16.2.

19 – 21 Uhr Teenkreis

für Jugendliche ab 13 Jahre.

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Kontakt: Fam. Fuchs, Tel. 07022 266699

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen

Kontakt: T. Strohhäcker,
Tel. 07022 216211

Freitag, 17.2.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Jehovas Zeugen Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 12.2.

18 Uhr Vortrag: „Bleibt stehen und seht die Rettung Jehovas“

Anschließend Besprechung zum Thema: „Unseren Sinn auf die Dinge des Geistes zu richten bedeutet Leben und Frieden“ (Römer 8:5)

Welchen Nutzen hat es, sich eingehender mit dem 8. Kapitel des Römerbriefes zu befassen? Was ist damit gemeint, seinen „Sinn auf das Fleisch“ oder den „Geist“ zu richten? Welcher Frieden ist dadurch erlebbar?

Mittwoch, 15.2.

19 Uhr - „Schätze“ aus Gottes Wort: Jesaja 52 - 57

• Kurzvortrag: „Christus hat für uns gelitten“ (Jesaja Kapitel 53)

19.30 Uhr - Uns beim Bibellehren verbessern

• Präsentationen und Tipps, die Lesende und Redefähigkeit zu verbessern.

19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

• Videobesprechung: „Helft euren Kindern, fest an einen Schöpfer zu glauben“ → Bei Teenagern nachgefragt ... Glaube an Gott

• Bibelkurs anhand des Buches „Gottes Königreich regiert!“ → Hilfsmittel für das weltweite Predigen. Was haben die über 100 verschiedenen Bücher und die seit über 100 Jahren veröffentlichten Zeitschriften bewirkt? Von welchen Weltrekorden kann man sprechen?

Eintritt frei. Kostenlose Downloads und die Bibel online: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Strom

EnBW Regional AG
Regionalzentrum Kirchheim
Störungsannahme 0800 3629477

Wasser

Wasserwerk Wendlingen
405662 oder 0172 7141700

Gas

Stadtwerke Esslingen
0711 3907-222

BEREITSCHAFTS- DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 erreicht werden.

Sie erhalten per Bandansage die nächstliegende Notfallpraxis. Falls ein Hausbesuch notwendig ist, werden Sie gebeten, in der Leitung zu bleiben.

Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreis Krankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augenklinik
Kriegsbergstraße 60, Haus K
70174 Stuttgart

Tel. 0180 6071122

Freitag 16 - 22 Uhr, Samstag,
Sonn- und Feiertag 9 - 22 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 6071100

Montag bis Freitag 19 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 21 Uhr.

Zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen.

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

HNO-Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 6070711

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755
oder online unter www.kzvbw.de

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf
Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 8 Uhr

(an Feiertagen am Vorabend 20 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist. Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen.

11./12.2.: Tel. 07023 7433366

APOTHEKEN NOTDIENSTE

**Die Notdienstbereitschaft beginnt
morgens um 8.30 Uhr und endet um
8.30 Uhr am folgenden Tag.**

Freitag, 10.2.

Adler-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Straße 33, Tel. 07021 - 26 26.

Braike-Apotheke, 72622 Nürtingen, Neufener Straße 134, Tel. 07022 - 3 32 52

Samstag, 11.2.

Wiesen-Apotheke Oberensingen, 72622 Nürtingen (Oberensingen), Denkendorfer Weg 3, Tel. 07022 - 5 11 55

Sonntag, 12.2.

Römer-Apotheke, 73257 Köngen, Hirschstraße 22, Tel. 07024 - 8 11 51

Montag, 13.2.

Apotheke am Markt, 73240 Wendlingen am Neckar, Kirchheimer Straße 4, Tel. 07024 - 73 13.

Dienstag, 14.2.

Quadrium Apotheke Mache Wernau, 73249 Wernau, Kirchheimer Straße 77, Tel. 07153 - 6 14 99 10

Mittwoch, 15.2.

Postplatz-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Straße 1, Tel. 07021 - 97 92 22

Apotheke Altbach, 73776 Altbach, Esslinger Straße 93, Tel. 07153 - 2 23 23

Donnerstag, 16.2.

Kastell Apotheke im Kaufland, 73240 Wendlingen am Neckar, Wertstraße 12, Tel. 07024 - 8 05 82 10

Freitag, 17.2.

Brunnen-Apotheke, 72669 Unterensingen, Nürtinger Straße 1, Tel. 07022 - 6 51 42

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>



Aus dem Verlag

Das Licht

Wie sollte ich es je vergessen,
hat es mich seltsam doch berührt,
das Licht als Zeichen dessen,
was ich als Wärme hab gespürt.
Das Licht aus jener Zeit
führte zu Dir im Dunkeln,
nie war mir der Weg zu weit
zu seinem warmen Funkeln.
Wenn heute jenes Licht noch steht,
wird es längst für eine andere sein,
mir hat es der Wind hinweg geweht,
vielleicht nicht nur der Wind allein.
Charlotte Hahn [alle Rechte vorbehalten]

Für Dich

Du, der mir mein Herz geraubt,
unbeirrt an mich geglaubt.
Du, der Liebesbriefe schreibt,
mir von Herzen zugeneigt.
Du, der meine Seele liebt;
Schutz, Geborgenheit mir gibst.
Du, der wortlos mich versteht
und erkennt, wie es mir geht.
Du, der Lebensfreude schenkt,
gerne lacht und an mich denkt.
Du, der gerne für mich da;
weit entfernt mir fühlt sich nah.
Du, der diese Zeilen liest.
Ewiglich mein Liebster bist!
Ein Gedicht von Christa M. Beisswenger

Wach geküsst

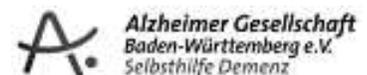
Auf die Lider, schlafverschlossen,
hauchst Du Küsse, bis sie offen.
Hoffst, ein Lächeln zu erblicken!
Sanft liebkost Du Wangen, Lippen,
streichelst zärtlich mir durchs Haar.
Mein Erwachen – wunderbar!
Gleich Dornröschen fühl' ich mich.
Jeden Morgen königlich!
Ein Gedicht von Christa M. Beisswenger

Frühe Blattsalate jetzt vorziehen

Im Winter wird der Appetit auf frisches Grün oft besonders groß: Wer bald frischen Blattsalat (botanisch: *Lactuca sativa*) ernten möchte, kann diesen jetzt schon vorziehen. Dabei sollte man auf frühe Sorten wie ‚John‘ oder ‚Larissa‘ setzen. Sie haben kein Problem mit kurzen Tagen und niedrigen Temperaturen.

Am besten werden die Salatpflanzen an einem kühlen Fenster herangezogen. Kühle ist dabei ganz wichtig: Bei Temperaturen über 16 Grad Celsius keimen die Samen schlecht. Außerdem bleiben kühler aufgezogene Pflanzen kompakter im Wuchs. Sobald die kleinen Pflanzen vier Laubblätter haben, dürfen sie ins Frühbeet umziehen. Allerdings sollte man das Thermometer im Auge behalten: Kälter als 5 Grad Celsius darf es für die Pflänzchen nicht mehr werden. Nachts sollte das Frühbeet daher mit Schilfmatten, Sackleinen oder Styropor abgedeckt werden. Tagsüber sollten die Pflänzchen jedoch so viel Licht und Sonnenwärme wie möglich bekommen. Übrigens: Die robuste Rauke, auch als Rucola bekannt, kann auf diese Weise fast ganzjährig geerntet werden.

Quelle: Bundesverband
Deutscher Gartenfreunde e.V.



Demenz – mehr darüber wissen!

Sie haben Fragen zum Thema Demenz? Sie machen sich Sorgen um einen Angehörigen? Wir senden Ihnen gerne Infomaterial oder beraten Sie telefonisch.

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz
Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**
Internet: **www.alzheimer-bw.de**